

Juli 2018

STADTKURIER

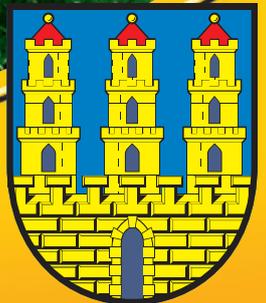
• Amtsblatt der Motorradstadt Zschopau und deren Ortsteile •
Krumhermersdorf • Wilischthal • Ganshäuser



Die Kleinsten aus der Kita „Bienenhaus“ auf Entdeckungstour



OT Krumhermersdorf



Zschopau

Der Oberbürgermeister informiert

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,



Foto: Matthias Degen

geht es Ihnen auch so, dass man oft das Gefühl hat, dass die Zeit immer schneller vergeht und die Jahre nur so dahin fliegen?

Umso wichtiger finde ich es daher, ab und an kurz inne zu halten und auf das was war zurückzublicken, um so gleichsam eine Reise hin zu den eigenen Wurzeln zu unternehmen, denn nur wer weiß wo er herkommt, kann das Heute angehen. Auf eine solche Zeitreise nahm Carsten Beier die Zuhörer im voll besetzten Grünen Saal von Schloss Wildeck anlässlich der Präsentation seines neuen Buches mit.

„Neue Bilder aus alter Zeit“ verdeutlicht uns einmal mehr wie sehr doch alles im Wandel ist und wie unsere Stadt in den vergangenen 100 Jahren ihr Gesicht verändert hat. Gleichzeitig animieren die Bilder auch zu einem Spaziergang durch unsere Straßen, um das Historische in der Gegenwart neu zu entdecken. Vielleicht nutzen Sie dazu ja die letzten Tage der zu Ende gehenden Ferienzeit. . .

Mit dem bevorstehenden neuen Schuljahr beginnt für unsere Schulanfänger bald der nächste wichtige Abschnitt ihres Lebens und dafür wünsche ich ihnen genauso wie allen anderen Schülerinnen und Schülern einen guten Start in das neue Schuljahr!

Doch bevor es soweit ist, gibt es noch für alle Kinder am 8. August im Schloss Wildeck die beliebte Märchennacht, die wir gemeinsam mit dem Zschopauer Jugendclub „High-Point“ organisieren. Kurz vor unserem diesjährigen Schloss- und Schützenfest findet ebenfalls in unserem Schloss die Premiere eines Musicals der Musicalgruppe Zschopau statt. „Robin Hood“ freut sich am 17., 18. und 19. August auf Ihren Besuch.

Am 18. August lädt Sie dann die Freiwillige Feuerwehr Krumhermersdorf anlässlich der Übergabe eines neuen Fahrzeuges zu einem kleinen Fest auf den alten Sportplatz nach Krumhermersdorf ein.

Herzliche Grüße

Arne Sigmund
Oberbürgermeister

Öffentliche Bekanntmachungen

Veröffentlichung von Beschlüssen des Stadtrates der Großen Kreisstadt Zschopau

Der Verwaltungsausschuss der Großen Kreisstadt Zschopau fasste zur nichtöffentlichen Sitzung des Verwaltungs- und Technischen Ausschusses der Großen Kreisstadt Zschopau am 23.05.2018 folgende Beschlüsse:

Beschluss Nr. VWA 53

Der Verwaltungsausschuss der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt den Erlass von Säumniszuschlägen.

Abstimmungsergebnis:

Soll: 9
Ist: 7
Dafür: 7
Dagegen: /
Enthaltungen: /
Befangen: /

Beschluss Nr. VWA 54

Der Verwaltungsausschuss der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt die unbefristete Einstellung einer Erzieherin.

Abstimmungsergebnis:

Soll: 9
Ist: 8
Dafür: 8
Dagegen: /
Enthaltungen: /
Befangen: /

Der Verwaltungsausschuss der Großen Kreisstadt Zschopau fasste in seiner öffentlichen Sitzung am 20.06.2018 folgenden Beschluss:

Beschluss Nr. VWA 55

Der Verwaltungsausschuss der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt die Annahme von Geldspenden im 2. Quartal 2018 in Höhe von 276,04 EUR.

Spender	Betrag	Datum	Zweck
Volksbank Mittleres Erzgebirge	150,00 €	04.04.2018	Kita „Pfiffikus“
Spendenbox Motorrad- museum	126,04 €	03.05.2018	Museum

Abstimmungsergebnis:

Soll: 9
Ist: 9
Dafür: 9
Dagegen: /
Enthaltungen: /
Befangen: /

Der Verwaltungsausschuss der Großen Kreisstadt Zschopau fasste in seiner nichtöffentlichen Sitzung am 20.06.2018 folgende Beschlüsse:

Beschluss Nr. VWA 56

Der Verwaltungsausschuss der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt eine Einstellung.

Abstimmungsergebnis:

Soll: 9
Ist: 9
Dafür: 5
Dagegen: 2
Enthaltungen: 2
Befangen: /

Beschluss Nr. VWA 57

Der Verwaltungsausschuss der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt die Verleihung der Ehrenmedaille der Großen Kreisstadt Zschopau an eine verdienstvolle Bürgerin.

Abstimmungsergebnis:

Soll: 9
Ist: 9
Dafür: 9
Dagegen: /
Enthaltungen: /
Befangen: /

Beschluss Nr. VWA 58

Der Verwaltungsausschuss der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt die Verleihung der Ehrenmedaille der Großen Kreisstadt Zschopau an eine verdienstvolle Bürgerin.

Abstimmungsergebnis:

Soll: 9
Ist: 9
Dafür: 9
Dagegen: /
Enthaltungen: /
Befangen: /

Beschluss Nr. VWA 59

Der Verwaltungsausschuss der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt die Verleihung der Ehrenmedaille der Großen Kreisstadt Zschopau an einen verdienstvollen Bürger.

Abstimmungsergebnis:

Soll: 9
Ist: 9
Dafür: 9
Dagegen: /
Enthaltungen: /
Befangen: /

Der Verwaltungsausschuss der Großen Kreisstadt Zschopau fasste in seiner nichtöffentlichen Sitzung am 27.06.2018 folgende Beschlüsse:

Beschluss Nr. VWA 60

Der Verwaltungsausschuss der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt eine Einstellung.

Abstimmungsergebnis:

Soll: 9
Ist: 9

Dafür: 7
Dagegen: /
Enthaltungen: 2
Befangen: /

Beschluss Nr. VWA 61

Der Verwaltungsausschuss der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt die Verleihung der Ehrenmedaille der Großen Kreisstadt Zschopau an einen verdienstvollen Bürger.

Abstimmungsergebnis:

Soll: 9
Ist: 9
Dafür: 9
Dagegen: /
Enthaltungen: /
Befangen: /

Beschluss Nr. VWA 62

Der Verwaltungsausschuss der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt die Verleihung der Ehrenmedaille der Großen Kreisstadt Zschopau an eine verdienstvolle Bürgerin.

Abstimmungsergebnis:

Soll: 9
Ist: 9
Dafür: 8
Dagegen: /
Enthaltungen: 1
Befangen: /

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau fasste in seiner öffentlichen Sitzung am 27.06.2018 folgende Beschlüsse:

Beschluss Nr. 350

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt die Erstellung eines Doppelhaushaltes der Großen Kreisstadt Zschopau gemäß § 74 Absatz 1 Sächsische Gemeindeordnung für die Haushaltsjahre 2019 und 2020.

Abstimmungsergebnis:

Soll: 19
Ist: 12
Dafür: 11
Dagegen: 1
Enthaltungen: /
Befangen: /

Beschluss Nr. 351

Der Stadtrat beschließt die Bauleistungen zum grundhaften Ausbau der Straße „Bodemersiedlung“ 1. Bauabschnitt an die Firma Eiffage Infra-Ost, Straße am Sportplatz 7, 09430 Drebach zum Angebotspreis von 252.652,08 EUR zu vergeben.

Abstimmungsergebnis:

Soll: 19
Ist: 12
Dafür: 11
Dagegen: 1
Enthaltungen: /
Befangen: /

Beschluss Nr. 352

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt die Satzung zur Aufhebung der Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes „Altstadt Zschopau“

sowie zur Aufhebung der Satzung zur Erweiterung des förmlich festgelegten Sanierungsgebietes „Altstadt Zschopau“ in der Fassung vom 14.06.2018.

Abstimmungsergebnis:

Soll:	19
Ist:	12
Dafür:	12
Dagegen:	/
Enthaltungen:	/
Befangen:	/

Beschluss Nr. 353

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt die Aufhebung des Beschlusses Nr. 262 des Stadtrates der Großen Kreisstadt Zschopau vom 14.08.1996 zur Abgrenzung des Fördergebietes „Städtebauliche Weiterentwicklung großer Neubaugebiete (StWENG)“.

Abstimmungsergebnis:

Soll:	19
Ist:	12
Dafür:	12
Dagegen:	/
Enthaltungen:	/
Befangen:	/

Beschluss Nr. 354

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt auf der Grundlage des Grobkonzeptes, das darin gekennzeichnete Ge-

biet als Stadtumbaugebiet „Wohn-gebiet August-Bebel 2018“ gemäß § 171b Baugesetzbuch festzulegen.

Abstimmungsergebnis:

Soll:	19
Ist:	12
Dafür:	12
Dagegen:	/
Enthaltungen:	/
Befangen:	/

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau fasste im nicht-öffentlichen Teil seiner 51. Sitzung am 27.06.2018 folgende Beschluss:

Beschluss Nr. 355

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt eine Einstellung.

Abstimmungsergebnis:

Soll:	19
Ist:	12
Dafür:	6
Dagegen:	5
Enthaltungen:	1
Befangen:	/

Anzeige

DESIGN
PRINT
FINISHING

bd druckerei dämmig
✉ info@druckerei-daemmig.de

START

GESCHÄFTSNEUGRÜNDUNG?
VON DER GESTALTUNG ÜBER DEN DRUCK BIS HIN ZUR WEITERVERARBEITUNG
STEHEN WIR IHNEN ZUR SEITE UND BERATEN SIE GERN!

Aufhebung des Sanierungsgebietes „Altstadt Zschopau“ durch Satzungsbeschluss des Stadtrates der Großen Kreisstadt Zschopau vom 27.06.2018

Satzung zur Aufhebung der Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes „Altstadt Zschopau“ sowie zur Aufhebung der Satzung zur Erweiterung des förmlich festgelegten Sanierungsgebietes „Altstadt Zschopau“ in der Fassung vom 14.06.2018

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt in seiner Sitzung am 27.06.2018 aufgrund § 162 Abs. 2 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3634) und in Verbindung mit der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. März 2014 (SächsGVBl. S. 146), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 13. Dezember 2017 (SächsGVBl. S. 626), § 4, die Aufhebung der Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes „Altstadt Zschopau“ sowie die Aufhebung der Satzung zur Erweiterung des förmlich festgelegten Sanierungsgebietes „Altstadt Zschopau“

§ 1 Aufhebung der förmlichen Festlegung des Sanierungsgebietes „Altstadt Zschopau“

Die Satzung der Stadt Zschopau über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes „Altstadt Zschopau“ vom 20.06.1991,

ortsüblich bekannt gemacht und in Kraft getreten am 18.03.1992, sowie die Satzung der Großen Kreisstadt Zschopau über die Erweiterung des Sanierungsgebietes „Altstadt Zschopau“ vom 04.09.2002, ortsüblich bekannt gemacht und in Kraft getreten am 26.09.2002, werden aufgehoben.

§ 2 Gebiet der aufgehobenen Satzung

Das Gebiet, welches nach § 1 aufgehoben ist, ist im beigefügten Lageplan (Anlage 1) vom 14.06.2018 mit Umfassungslinie gekennzeichnet.

§ 3 In-Kraft-Treten

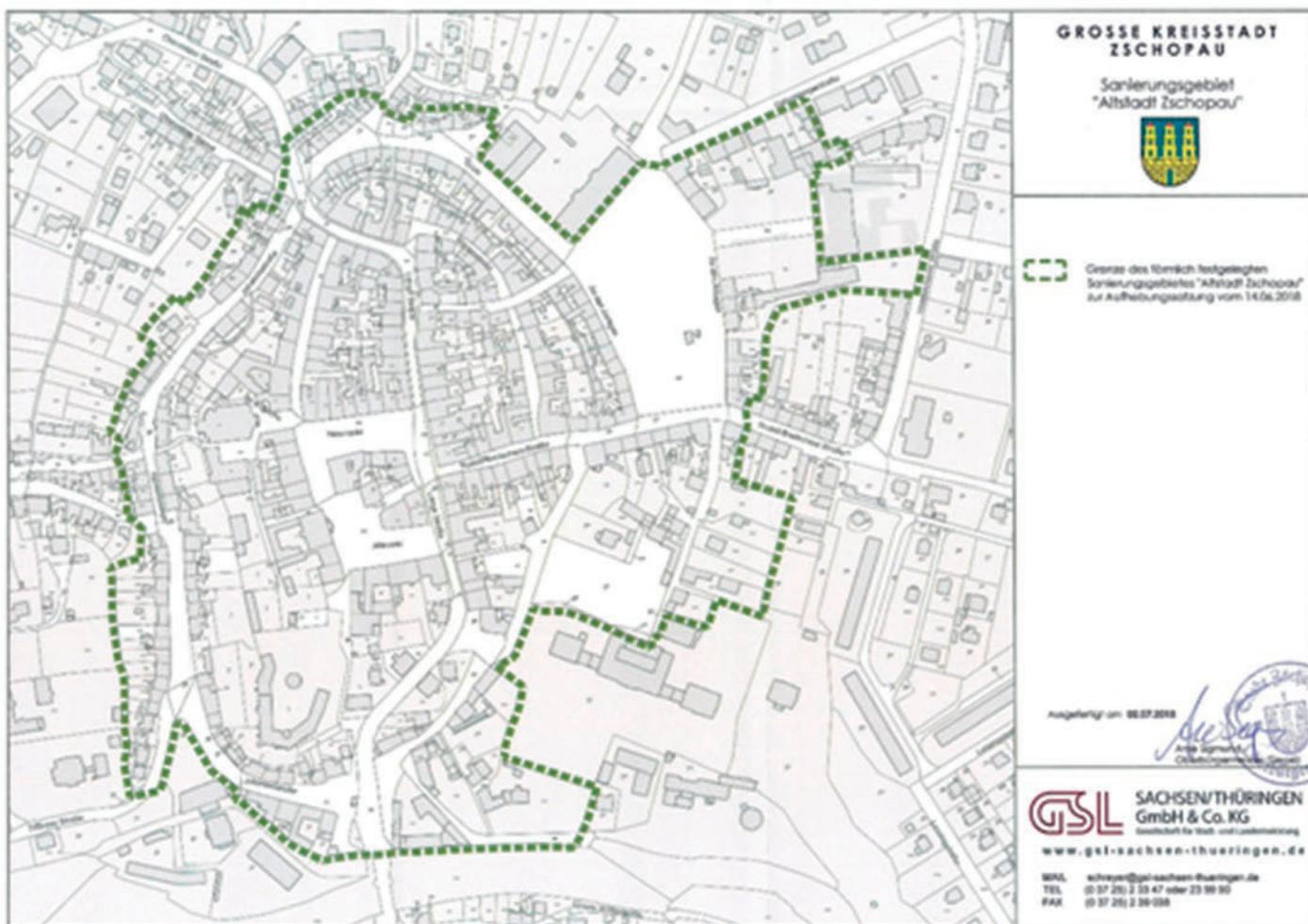
Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft. Das Grundbuchamt ist zu ersuchen, den Sanierungsvermerk aus den betroffenen Grundbüchern zu löschen.



Arne Sigmund
Oberbürgermeister



Anlage 1 Lageplan zur Aufhebungssatzung mit Grenze des förmlich festgelegten Sanierungsgebietes „Altstadt Zschopau“ gemäß Aufhebungssatzung vom 14.06.2018



Hinweise:

a. Gemäß § 215 Abs. 1 BauGB sind eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis Nr. 3 BauGB bezeichneten Verfahrensmängel und Formvorschriften und der in § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB bezeichneten Mängel der Abwägung unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der Satzung schriftlich gegenüber der Großen Kreisstadt Zschopau geltend gemacht worden sind. Der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist darzulegen.

b. Gemäß § 4 SächsGemO wird darauf hingewiesen, dass Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen gelten. Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen. Die Sätze 1 bis 3 sind nur anzuwenden, wenn bei der Bekanntmachung der Satzung auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung der Verfahrens- und Formvorschriften und die Rechtsfolgen hingewiesen worden ist. Dieser Hinweis ist hiermit erfolgt.

Zschopau, 02.07.2018



Oberbürgermeister

Es wäre schön, wenn die Bewerber/Innen einige Voraussetzungen mitbringen:

- Interesse an Literatur und der umfangreichen Medienlandschaft
- höfliche Umgangsformen
- selbständiges Arbeiten
- Umgang mit den gebräuchlichsten Computerprogrammen (Word, Excel ...)
- der/die Bewerber/Innen sollte 18 Jahre oder älter sein

Bei Interesse melden Sie sich bitte in der Stadtbibliothek Zschopau, bei Frau Dost (03725/287 190) oder in der Stadtverwaltung Zschopau, bei Frau Wüstner (03725/287 124). Weitere Informationen erhalten Sie auch beim Verein „Freiwillig im Erzgebirge“ e.V. Marienberg oder unter www.fsj-erz.de.

**! Zu vergeben !
eine freie Stelle für 1 Teilnehmer/in
am „Freiwilligen Sozialen Jahr“ (FSJ) ab 01.08.2018**

Wenn du...

- ...deinen Schulabschluss hast und noch unentschieden bist, wie es für dich weitergehen soll
- ...noch ein Jahr Wartezeit bis zu deinem Ausbildungs-/Studienbeginn sinnvoll überbrücken möchtest
- ...dir vorstellen kannst, Kinder zwischen 1 und 10 Jahren liebevoll und verantwortungsbewusst zu betreuen
- ...erfahren möchtest, ob der Erzieherberuf vielleicht auch für dich in Frage käme
- ...ein freundlicher, aufgeschlossener Mensch bist
- ...Lust hast, für ein Jahr in einer kleinen Kindertageseinrichtung auf dem Land zu arbeiten (überwiegend im Krippenbereich)



! Dann melde dich bei uns !

**KITA „Bienenhaus“
Ansprechpartnerin: Frau Weißbach
Hauptstraße 74
09434 Krumhermersdorf
Tel.: 03725 22918**



Informationen

Achtung! FSJ in der Stadtbibliothek Zschopau!



In der Stadtbibliothek „Jacob Georg Boderer“ Zschopau ist es möglich, ab dem Schuljahr 2018/2019, in einem Freiwilligen Sozialen Jahr – Kultur/Bibliothek zu arbeiten.

Nach Möglichkeit soll dieses FSJ am 06. August 2018 beginnen!

Verkauf von Grundstücken auf der Internetseite der Stadt Zschopau auch für private Personen möglich

Die Stadt Zschopau ermöglicht auf der Homepage in der Rubrik „Leben in Zschopau - Bauen & Wohnen“, dass jeder, der ein Grundstück oder Haus in Zschopau und seinen Ortsteilen verkaufen möchte, dies kostenfrei auf der Homepage veröffentlichten kann.

Bitte verwenden Sie dazu die entsprechenden Formulare, die Sie unter

<http://www.zschopau.de/de/leben-in-zschopau/bauen-und-wohnen/immobilien-grundstuecke/ihr-grundstuecksangebot> finden, und senden diese ausgefüllt an die Stadtverwaltung Zschopau. Ein Foto dazu wäre sinnvoll.

Ein herzliches Dankeschön an die Schüler

Die Schüler des Gymnasiums nutzten den „Sozialen Tag“, um den Park an der Bertolt-Brecht-Straße zu säubern. Ebenfalls befreiten die Schüler der 6. Klasse der MAN-Oberschule den Park An den Anlagen von Unkraut und Unrat. Herzlichen Dank dafür!

Ärger über unnötige Mehrkosten

Nun fast schon traditionsgemäß erfolgt in unserer Schwimmhalle in der ersten Woche nach den großen Schulferien der jährliche Großputz inkl. Wartungsarbeiten an den technischen Anlagen.

Bereits im Vorfeld überprüfen und kontrollieren die Mitarbeiter der Schwimmhalle schon, woran neben den turnusmäßigen Wartungen und Reparaturen alles gedacht werden muss und jedes Jahr erleben sie dabei auch unangenehme Überraschungen. So wurde dieses Jahr beim Rundgang durch das Außengelände festgestellt, dass die Steine, mit denen der Spritzwasserbereich vor den Fassadenflächen praktischerweise und auch optisch abgegrenzt ist, nicht nur auf den Rasenflächen verteilt wurden. Die Steine sind als Wurfgeschosse zum Beschädigen der Fassadenflächen verwendet worden.

Außerdem wurde die Leitung der Blitzschutzanlage mit Gewalt aus der Wand gerissen und - Details anhand der beigefügten Fotos ersichtlich - massiv zerstört. Wir gehen davon aus, dass sich Kinder dort im Klettern ausprobieren wollten. Allein für diese Schäden werden sich die Reparaturkosten sicherlich auf mehr als 5.000 € belaufen

Die Verantwortlichen der WBZ Wohnbaugesellschaft Zschopau mbH als Eigentümer der Schwimmhalle überlegen nun ernsthaft, rings um das Gelände der Schwimmhalle einen Zaun ziehen zu lassen. Abgesehen davon, dass das nicht schön aussieht, kämen damit Kosten von mindestens 25.000 € auf die Gesellschaft zu -



Geld, welches für andere Zwecke sinnvoller verwendet werden könnte.

Es ist traurig, mit ansehen zu müssen, wie gedankenlos Werte zerstört werden und keiner auch nur ansatzweise darauf achtet, die Verursacher in die Schranken zu weisen.

Gebietsabgrenzung zu Stadtumbaugebiet vom Stadtrat beschlossen

Das Wohngebiet „August-Bebel“ im Norden von Zschopau soll in den kommenden Jahren Fördergebiet im Programm „Stadtumbau“ werden. Dazu hat der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau am 27.06.2017 die Gebietsabgrenzung beschlossen. Bereits in den Jahren 2002 - 2015 konnten über das damalige Programm „Stadtumbau Ost“ Fördermittel zum Rückbau von Mietwohnungen und Infrastruktur sowie zur Aufwertung des Wohnumfeldes genutzt werden. Mit der neuerlichen Gebietsabgrenzung werden nun wiederum die Voraussetzungen für die Zuweisung von Fördermitteln in einem Zeitraum von voraussichtlich 10 Jahren, also bis 2028 geschaffen.

Hintergrund ist der weiterhin andauernde Bevölkerungsrückgang. Auch wenn das Bebelgebiet in den letzten Jahren an Attraktivität gewonnen hat, hält der Einwohnerverlust weiter an. Verlor die gesamte Stadt Zschopau nach den Daten des statistischen Landesamtes seit 1990 ca. 35% ihrer Einwohner, so sind es im Wohngebiet „August-Bebel“ rund 62 %. Die Tendenz der letzten Jahre zeigt hier auch weiterhin sinkende Zahlen. Nach Beschluss des zukünftigen Fördergebietes kann nun die Erarbeitung eines Stadtteilentwicklungskonzeptes erfolgen. Gemeinsam mit den Bürgern, den Vermietern und sonstigen Akteuren soll dieses Konzept in 5 Stufen entwickelt werden.

Stadtteilentwicklungskonzept:

Bestandsanalyse	Auftaktbesprechung mit AG
	Statistische Aufbereitung zu Einwohner und Wohnungsmarktentwicklung
	Rahmenbedingungen der sozialen und techn. Infrastruktur
	Beteiligung der Akteure vor Ort
	Bürgerbeteiligung
	Beteiligung Träger öff. Belange
Stärken/Schwächen Analyse	Analyse und Bewertung der Ergebnisse
	Beteiligungen
	Chancen/Risiken und Entwicklungsperspektiven
	Abgleich mit Gesamtstädtischen Handlungsschwerpunkten
Zielsystem und Handlungsfelder	Entwicklungsleitbild
	Zeitableitung einzelner Handlungsfelder
	Projektideen
	Beteiligung der Akteure vor Ort
	Bürgerbeteiligung
	Beteiligung Träger öff. Belange
Maßnahmekonzept	Projektsammlung nach Handlungsfeldern
	Projektbewertung/ Priorisierung
	Impulsprojekte
	Organisationsmodelle für einzelne Handlungsfelder
	Kosten- und Finanzierungsübersichten

Umsetzungskonzept

Gebietsabgrenzung:



**VEREIN ZUR ENTWICKLUNG DER ERZGEBIRGSREGION
FLÖHA - UND ZSCHOPAOTAL e.V.**



STAATSMINISTERIUM
FÜR UMWELT UND
LANDWIRTSCHAFT



Start weiterer Aufrufe zur Einreichung von Vorhaben im ländlichen Raum!

In der LEADER-Region „Erzgebirgsregion Flöha- und Zschopautal“ wurden am 05.07.2018 weitere Aufrufe für die Einreichung von Projektvorschlägen im ländlichen Raum gestartet. Grundlage bilden die LEADER-Entwicklungsstrategie und das Budget der Region.

Für folgende 9 Maßnahmen mit einem Gesamtfördervolumen von 2,62 Mio. € können Projektanträge eingereicht werden:

- Ausbau von kommunalen Straßen, Brücken, Stützmauern, Gehwegen, Dorfplätzen und Straßenbeleuchtung (Budget: 500.000 €)
- Entwicklung von Tourismusdienstleistungen und Marketingmaßnahmen innerhalb der Region (Budget: 60.000 €)
- Schaffung und Verbesserung der touristischen Infrastruktur einschließlich innovativer Beherbergungsangebote (Budget: 300.000 €)
- Um- und Wiedernutzung von leerstehenden oder teilweise leerstehenden Gebäuden für wohn- und gewerbliche Zwecke sowie für Einrichtungen der Nah- und Grundversorgung (Budget: 1.000.000 €)
- bedarfsgerechter Bau und Ausbau von Schulen, Schulsportanlagen und Kindereinrichtungen (Budget: 200.000 €)
- bedarfsgerechter Ausbau nicht gewerblicher Grundversorgungseinrichtungen, medizinische Versorgung (Budget: 200.000 €)
- Schaffung von alters- oder behindertengerechten Mietwohnungen, Seniorenbetreuung (Budget: 200.000 €)
- Instandhaltung von Kirchen (Außensanierung), kommunale

Trauerhallen, ländliches Kulturerbe (Budget: 130.000 €)

- Unterstützung von Maßnahmen an kommunalen und privaten Gewässern, Unterstützung von Maßnahmen zur Sicherung erosionsgefährdeter Flächen (Budget: 30.000 €)

Für die Sanierung eines Gebäudes zur Um- und Wiedernutzung als Hauptwohnsitz beträgt der Fördersatz 30 %, maximal 100.000 €. Voraussetzung ist, dass der Antragsteller Eigentümer der Immobilie ist, das Haus vor 1945 errichtet wurde und mit dem Vorhaben noch nicht begonnen wurde. Förderfähig sind alle Bestandteile, die eine Zweckbindungsfrist von 5 Jahren erfüllen. Ausgeschlossen ist die Förderung von Mobilien.

Beispiel für die Sanierung eines denkmalgeschützten Gebäudes als Hauptwohnsitz für eine junge Familie (Bauzeit 2011/12)



Einreichfrist für die Projektvorschläge ist der 27.08.2018. Verspätet eingehende Anträge können nicht bearbeitet werden! Nach Eingang der Unterlagen werden diese im Regionalmanagement geprüft. Am 19.10.2018 findet die Vorhabenauswahl durch das Entscheidungsgremium der Region statt.

Alle erforderlichen Unterlagen zur Antragstellung, Vorhabenauswahl und zum geplanten Budget sind auf der Homepage des Vereins unter www.floeha-zschopautal.de veröffentlicht.

Beratende Stelle für die Projektvorschläge ist das Regionalmanagement des Vereins zur Entwicklung der Erzgebirgsregion Flöha- und Zschopautal e. V.:

**Verein zur Entwicklung der Erzgebirgsregion
Flöha- und Zschopautal e. V.**

Regionalmanagerin Frau Andrea Pötscher

Gahlenzer Straße 65

09569 Oederan

Telefon: 037292 / 28 97 66

Fax: 037292 / 28 97 68

E-Mail: info@floeha-zschopautal.de

Aus den Kindertagesstätten

Kita „Spatzennest“ Das Zuckertütenfest der Vorschüler der Kindertagesstätte Spatzenest

Die vergangene Zeit hatte nur ein Thema bei den Vorschulkindern: Das Zuckertütenfest! Schnell waren die Taschen gepackt und es konnte losgehen.



Auf der Fahrt nach Warmbad ging die Schnute nicht mehr zu: „Was uns da wohl erwarten wird? Ich will im Hochbett oben schlafen! Die Nachtwanderung wird bestimmt gruselig!“ Unser Busfahrer fuhr uns bis an die Herbergstür. Kaum angekommen, überzog jedes Kind sein Bett. Es ging wirklich schnell, dass entschieden wurde, wo jeder schlafen möchte. Anschließend wurde der große Spiel- und Tobepplatz erst mal ordentlich ausprobiert. Es wurden Kisten zu Türmen gestapelt und Fußball gespielt. Die Kinder konnten auch ihre Tischtennis- sowie Federballkünste unter Beweis stellen. Wenig später bekamen wir Besuch von Herrn Franzl. Er hatte viele Überraschungen für uns parat. Er hatte viele tolle und lustige Spiele im Gepäck. Über Langeweile konnte sich keiner beklagen. Nach dem Abendbrot in der Jugendherberge hatte unser Abschlussfest seinen Höhepunkt. Feierlich wurden die Zuckertüten überreicht und liebevolle Worte auf den neuen



Weg der zukünftigen Schulkinder mitgegeben. Gemeinsam erzählten wir uns Geschichten, die jedes Kind in den letzten Kindergartenjahren besonders gut und besonders gerne in Erinnerung behalten wird. Das war nicht nur für die Kinder, sondern auch für uns Erzieher mit etwas Wehmut verbunden. Nach unserer Zuckertütenübergabe folgte eine Nachtwanderung. Das war aufregend. Wir lauschten den nächtlichen Geräuschen des Waldes. So manch einem war es etwas gruselig. Aber gemeinsam meisterten wir den Weg. Auch dieser aufregende aber wunderschöne Tag musste mal vorbei sein. Supermüde fielen wir zum Schluss ins Bett. Aber die Anstrengung war es alle male wert.

Wir möchten auf diesem Weg nochmals allen ABC-Schützen einen ganz tollen Start für die Schule wünschen. Wir wünschen euch viel Spaß beim Rechnen, Schreiben und Lesen lernen. Ihr werdet den neuen großen Weg meistern und hoffentlich denkt ihr ab und zu an die Kindergartenzeit zurück.

Eure Frau Nitsche und Frau Lang

Kita „Bienenhaus“ Tierischer Besuch im „Bienenhaus“



Im Rahmen unseres Projektes „Haustiere“ bei den Krabbelkäferkindern brachte Celine, die ihr Freiwilliges Soziales Jahr bei uns absolviert, ihren Hund Luna mit. Was erst nur für die Kleinsten gedacht war, entpuppte sich als Magnet für alle. Wir waren begeistert, was die kleine Luna alles konnte und wie gut sie auf ihr Frauchen hörte. Am Nachmittag kamen auch unsere Schulkinder auf den Genuss mit Luna zu spielen und die Hundeshow zu bestaunen. Wir danken Celine für diesen ereignisreichen Tag und wünschen ihr auf diesen Weg alles Gute bei der Ausbildung zur Erzieherin.

Die Kinder und das Team vom „Bienenhaus“

Die Kleinsten vom „Bienenhaus“ auf Entdeckertour

Viel hatten die Krabbelkäferkinder in den letzten Wochen von Tieren, die zu Hause Leben gehört. Bilderbücher mitgebracht, Fingerspiele ausprobiert und Lieder von Haustieren gesungen. Nun wollten sie auch endlich richtige Tiere sehen! Dazu unternahmen sie gemeinsam mit ihren Erzieherinnen eine

Entdeckungstour auf einen kleinen Bauernhof unweit vom Kindergarten. Und da gab es kleine, große und ganz große Tiere zu bestaunen. So konnten wir eine Glucke mit ihren kleinen Küken beobachten, Gänse, 1 Entenpärchen, die auf den Namen Daunenweiß und Martin hören, Ziegen, Tauben und 2 Kälbchen aus nächster Nähe sehen. Zum Schluss durften dann noch die ganz Mutigen, Sandro das Pferd streicheln. Nach diesen schönen Erlebnissen ging es zurück über Wiesen und Feldwegen zum Kindergarten. Wir bedanken uns bei Familie Weiser für diesen schönen Vormittag.

Die Erzieherinnen der „Krabbelkäfer“



Kita „klein und GROSS“ Das Abschlussfest in der Christlichen Kindertageseinrichtung „klein und GROSS“



Am Montag, dem 25.06.2018, war das Abschlussfest der Hortis. Wir waren in den Greifensteinen auf „Europas schönster Felsenbühne“. Das Stück hieß Ronja Räubertochter. Noch bevor das Stück losging, durften wir einen Blick hinter die Kulissen machen. Wir fanden das Stück einfach toll. Danach durften wir uns noch mit Ronja und Birk treffen. Wir haben viele Fotos gemacht. Später gingen wir dann in das Hallenbad in Zschopau. Am Abend haben alle Kinder ihre Eltern und Geschwister eingeladen, damit wir zusammen essen konnten. Danke liebe Familien. Danach sind

die Eltern und Geschwister gegangen und wir haben noch einen Film angeguckt, dabei sind manche schon fast eingeschlafen. Wir durften in der Kindertageseinrichtung schlafen. Wir fanden alle, es war ein super Tag. Am Morgen sind alle verschlafen aufgestanden. Schade, dass wir nach so einem schönen Tag nicht frei, sondern wieder Schule hatten.

Hortkind Caroline Arnold



Schulnachrichten

Anmeldung der Schulanfänger für die Grundschulen in Trägerschaft der Großen Kreisstadt Zschopau Grundschule „August Bebel“ und Grundschule „Am Zschopenberg“

Für **beide** Zschopauer Grundschulen erfolgt die Anmeldung der Schulanfänger für das Schuljahr 2019/2020 **zentral in der Grundschule „Am Zschopenberg“** Zschopau.

Alle Zschopauer Eltern, deren Kinder im Zeitraum **01.07.2012 bis 30.06.2013** geboren wurden, werden hiermit aufgefordert, ihre Kinder zur Einschulung anzumelden. Dies gilt auch für die im Schuljahr 2018/2019 zurückgestellten Kinder. Kinder, die bis 30.09.2013 geboren wurden, können durch die Eltern für den Schulbesuch angemeldet werden.



Die Anmeldung findet vom **27.08.2018 bis 31.08.2018** an der Grundschule „Am Zschopenberg“ zu nachfolgenden Zeiten statt:

Montag,	27.08.2018	07:30 - 11:30 Uhr
Dienstag,	28.08.2018	07:30 - 15:00 Uhr
Mittwoch,	29.08.2018	07:30 - 11:30 Uhr
Donnerstag,	30.08.2018	07:30 - 15:00 Uhr
Freitag,	31.08.2018	07:30 - 11:30 Uhr

Sollte aus zwingenden Gründen ein anderer Termin gewünscht werden, kann dieser telefonisch unter der Telefonnummer 03725/22759 vereinbart werden.

Die Anmeldung ist von beiden Elternteilen vorzunehmen (wenn beide sorgeberechtigt, aber nicht verheiratet sind) bzw. es muss eine Vollmacht des anderen Personensorgeberechtigten vorgelegt werden. Bei der Anmeldung ist die **Geburtsurkunde** des Kindes, **der Ausweis der Sorgeberechtigten und die Sorgeerklärung (bei nicht verheirateten oder getrennt lebenden Eltern, wenn der andere Elternteil auch das Sorgerecht besitzt) mitzubringen**.

Es wird ebenfalls erfasst, an welcher Grundschule in Zschopau das Kind aufgenommen werden soll. Über die Aufnahme entscheidet der Schulleiter in Abstimmung mit der Sächsischen Bildungsagentur und dem Schulträger. Sollen Kinder außerhalb des Schulbezirkes Zschopau eine Grundschule besuchen, muss die Anmeldung trotzdem erst in Zschopau erfolgen.

Für die Anmeldung an einer anderen staatlichen Grundschule muss der begründete Antrag schriftlich bis spätestens 15. Februar 2019 an der jeweiligen Schule, die das Kind auf Wunsch besuchen soll, eingereicht werden. Wird der Besuch einer Schule in freier Trägerschaft gewünscht, so muss trotzdem die Anmeldung in Zschopau erfolgen. Über die jeweiligen Anmeldemodalitäten der Freien Schule müssen sich die Sorgeberechtigten eigenständig informieren.

gez.
Herrmann
Schulleiterin

Vogelzählung an der August-Bebel-Schule



Angelehnt an das Zitat von Goethe „Man sieht nur, was man weiß“ gilt im Natur- und Umweltschutz: Man achtet und schützt nur, was man kennt und versteht.

In diesem Sinne - **ein Dank an Olaf Wirth und die Schüler der Klasse 6b und 6c der August-Bebel-Oberschule** - die am Donnerstag (21.06.2018) mithalfen, die Brutvögel an ihrer Schule bzw. im nahen Umfeld zu erfassen!

Insgesamt konnten an der August-Bebel-Schule mindestens **10**

belegte Mauerseglerkästen gefunden werden, wobei vor nochmal so vielen Quartierkästen Flugspiele stattfanden. An der Hofseite wurden außerdem **2 Haussperlingsquartiere** festgestellt. Auch für 2 Mauerseglerkästen am Gebäude Neckarsulmer Ring 13 konnten **2 belegte Mauerseglerkästen** nachgewiesen werden und ebenfalls am Gebäude **Neckarsulmer Ring 15** konnten mehrere einfliegende Mauersegler beobachtet werden. Insgesamt beobachteten die Schüler maximal 31 Mauersegler, 3 Mehlschwalben sowie einige Amseln, Stare, Kohl- und Blaumeisen!

Selbstverständlich können auch alle Interessierten weiterhin mitwirken. Ein gutes Portal zum ehrenamtlichen Sammeln ornithologischer Beobachtungen findet sich unter www.ornitho.de

Niels Sigmund

Verabschiedung



Am 20. Juni 2018 habe wir unsere langjährige Kollegin Frau Monika Heide in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Wir wünschen ihr für den neuen Lebensabschnitt allerbeste Gesundheit, viel Lebens- und Reisefreude sowie natürlich immer wieder **Leselust!**

Wir möchten uns bei allen Kindern und Erzieherinnen der Kinderinstitutionen Zschopaus und Umgebung für die wunderschönen Überraschungen am Verabschiedungstag bedanken! Auch weiterhin freuen wir uns auf eine fröhliche, gute Zusammenarbeit zwischen der Stadtbibliothek Zschopau, den Kitas und Schulen! Bei Veranstaltungswünschen, Zusammenstellungen von Medienkisten, Bibliothekseinführungen etc. wenden Sie sich bitte an das Bibliothekspersonal.

Auch von Frau Heide selbst an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön: „Herzlichen Dank allen Kindern und Erzieherinnen für die gelungene Überraschung mit so liebevoll ausgewählten Liedern, Gedichten und Sprüchlein zu meiner Verabschiedung aus der Bibliothek. Es war eine große Freude für mich. Allen sei auf diesem Wege nochmals gedankt!“

Kita Pfiffikus

Kita Spatzennest



Dankeschön!

Herzliche Grüße!

Ihr Team der Stadtbibliothek „Jacob Georg Bodemer“

Veranstaltungsplan 2018 Stadtbibliothek „Jacob Georg Bodemer“ Zschopau

Telefon 03725/287 190

E-Mail stadtbibliothek@zschopau.de
zschopau.bbopac.de



Juli/August - Buchsommer Sachsen 2018

Sommer-Ferien-Lese-Aktion für Schülerinnen und Schüler von 11 bis 16 Jahren (bis 10.08.2018)

September

Fr., 21.09.2018, 19:00 Uhr, Schloss Wildeck Zschopau, Grüner Saal

„**Gnädige Frau, bitte trösten Sie mich...!**“ Mit Ringelnetz durch die 20er Jahre: Verse, Lieder und Episoden.

Ein unterhaltsamer Abend mit Wolf Butter aus Berlin.

Eintritt: 8,00 Euro / 10,00 Euro

Oktober

Fr., 26.10.2018, 19:00 Uhr, Altes Rathaus Zschopau, Ratssaal

„**Das Wortspiel-Kabarett**“ – Wortspielereien, Knocheleien und mehr mit Tilo Richter aus Annaberg-Buchholz

Eintritt: 5,00 Euro

November

1863 – 2018 * **155 Jahre Stadtbibliothek**

Festprogramm

Fr., 02.11.18, 10:00 Uhr, Schloss Wildeck Zschopau, Grüner Saal

„**Der kleine Spatz und das Ungeheuer**“ sowie „**Die tollpatschige Ente und der Sternenhimmel**“ 2 Kinder-Lesungen mit Live-Zeichnen

Eintritt: 2,00 Euro / Person

Fr., 02.11.18, 19:30 Uhr, Schloss Wildeck Zschopau, Grüner Saal

„**Am Abend mancher Tage**“ – Ein Dialog zwischen Rockballaden und Poesie mit Wolke X (Wolfgang Brückner und Kerstin Wenzel) aus Chemnitz

Eintritt: 10,00 Euro / 12,00 Euro

Sa., 03.11.18, 10:30 Uhr, Schloss Wildeck Zschopau/ Stadtbibliothek

Ausstellungseröffnung „Anfänge“ – Fotografie & Lyrik von Christiana B., Chemnitz

Fr., 16.11.18 ganztägig „**Bundesweiter Vorlesetag**“

ab 10:00 Uhr, Schloss Wildeck, Kinderbibliothek

Kinder-Lesung mit Susann Krentz „**Poldi und Poldiline bauen eine Kindervilla!**“

16:30 Uhr, Stadtbibliothek

Lyrik-Lesung mit Frau Ines Schmidt aus Zschopau. Frau Schmidt liest eigene Gedichte und Erzählungen.

Eintritt frei!

Dezember

Fr., 07.12.18, 16:30 Uhr Schloss Wildeck Zschopau/ Stadtbibliothek „**Lebendiger Adventskalender**“

Eintritt frei!

Sa./So., 08./09.12.2018, 13:00 bis 18:00 Uhr, Schloss Wildeck Zschopau/ Stadtbibliothek

10. „Längste Büchertheke des Erzgebirges“

Änderungen vorbehalten!

Mit freundlicher Unterstützung durch den



Rückblick

Parkfest

Nachdem die Resonanz unseres Parkfestes im vergangenen Jahr überwältigend war, stellte sich uns die Frage, warum nicht an die Tradition des Musikpavillons im Stadtpark anknüpfen und den Park wieder regelmäßig als Veranstaltungsort nutzen? Für dieses Jahr sollte es also im Juni eine Veranstaltungsreihe im Park geben, bei dem wir neben dem Parkfest am 03.06. außerdem ein Konzert im Park mit den Asphalttraketen am 29.06. planen. Hinzu kam die Nutzung der Bühne für das Sommerkonzert der Musikschule Ars Nova sowie für eine Veranstaltung im Rahmen des Projektes „Jugend bewegt Kommune“.

Über 1000 Besucher konnten wir im Juni im Park an den Anlagen begrüßen – ca. 200 Gäste tanzten bei schönstem Sommerwetter zur Musik der Asphalttraketen und knapp 800 besuchten unser Parkfest. Bei Kaffee und Kuchen führte ADI durchs Programm und wurde dabei musikalisch durch das Amadeus Pop Orchester, die Musicalgruppe Zschopau und Drehorgelspieler Hans-Peter Nestler begleitet. Ein großes Dankeschön gilt der „Kita Pfiffikus“ und dem Hort der Grundschule „Am Zschopenberg“ für die tolle Unterstützung durch ihre fantastischen und gut besuchten



Spielstationen. Außerdem bedanken wir uns herzlich bei der Envia M für die Unterstützung und Teilnahme vor Ort.

Wir freuen uns bereits jetzt darauf, Sie alle im kommenden Jahr wieder im Park begrüßen zu können und mit Ihnen gemeinsam zu feiern und die Musik, das Sommerwetter und die grüne Umgebung zu genießen! Den Auftakt wird wieder das Parkfest machen – im kommenden Jahr am 02.06.

Medieninformation

Eine Kiste HERZland zum Abi: Wirtschaftsbeirat Erzgebirge übergibt Abiturientenpräsent

12 Jahre Schulzeit sind eine prägende Erfahrung, die mit dem Abitur für die Schülerinnen und Schüler im Erzgebirgskreis derzeit endet. Der Wirtschaftsbeirat Erzgebirge hat sich zum Ziel gesetzt, mit einem Erinnerungsgeschenk zum Schulabschluss die Identifikation der Abiturienten mit der Region zu stärken und zu vermitteln, welche Karriereperspektiven in der Heimat auf die „Macher von Morgen“ warten. An zehn Gymnasien des Erzgebirgskreises wurde die sogenannte „Wertzeugkiste“ in den letzten Wochen erstmals überreicht. Annaberg-Buchholz, 26. Juni 2018. In diesem Jahr verlassen im Erzgebirge knapp 700 Schülerinnen und Schüler die Gymnasien des Landkreises mit dem Abitur in der Tasche. Studium, soziales Jahr, Reisen ins Ausland oder Orientierungspraktika sind u.a. dabei die nächsten Schritte im Leben der Schulabgänger. Der Verbleib in der Heimat ist es in der Regel nicht! Das ist für die Persönlichkeitsentwicklung eines jeden ein großer Gewinn, für die Region ist es zunächst ein Verlust. Deshalb ist es wichtig, den Kontakt zu den jungen Menschen nicht zu verlieren. Die Wurzeln zur Heimat sollten nach Möglichkeit bestehen bleiben, es braucht Anlaufpunkte und Andockstationen, die mittelfristig über berufliche Möglichkeiten in der Region informieren, damit die spätere Rückkehr leichter erfolgen kann. Heute wurde den Abiturientinnen und Abiturienten der Evangelischen Schulgemeinschaft Erzgebirge e.V. (EGE), als eine von zehn beteiligten Gymnasien, die „Wertzeugkiste“ als Schulabschlusspräsent übergeben.

Die „Wertzeugkiste“ ist eine Idee des Regionalmanagements Erzgebirge, die mit der Agentur „designesgleichen“ aus Warmbad ihre kreative Umsetzung fand. Finanziert wird das Präsent durch den Wirtschaftsbeirat Erzgebirge, einem Zusammenschluss strukturbestimmender Unternehmen der Erzgebirgsregion sowie durch Fördermittel. „Regionale Traditionen und im Alltag gelebte Werte wie Bodenständigkeit, Genauigkeit, Innovationsgeist und Zuverlässigkeit sind gefragte Eigenschaften, die heute in vielen Berufsfeldern gefragt sind und die Gedacht. Gemacht-Mentalität des Mittelstandes der Region ausmachen. In der Wertzeugkiste, befinden sich deshalb echte Werkzeuge, die für diese Werte stehen und die Abiturienten gut für die Studentenbude gebrauchen können. In der Summe vermitteln alle Inhalte „Sei stolz auf Deine Wurzeln!“, fasst Dr. Peggy Kreller, verantwortliche Projektmanagerin des Regionalmanagements Erzgebirge, die Intention des Projektes zusammen.

Mit dem Projekt begehen Wirtschaftsbeirat Erzgebirge und Regionalmanagement noch eine Premiere. Das Angebot richtet sich erstmals an Personen, die zunächst die Region verlassen. Die Wertzeugkiste soll mit ihren verschiedenen Inhalten Möglichkeiten und Karriereperspektiven aufzeigen, die für die jungen Menschen perspektivisch in der Region liegen. „Die Inhalte der Kiste zielen darauf ab, dass die jungen Erzgebirger mit ihrer Heimat im Geiste, analog wie auch digital in Verbindung bleiben und nach

dem Blick in die Welt, bereichert ins Erzgebirge zurückkehren“, erläutert Dr. Peggy Kreller.

Hammer, Zollstock, Multifunktionsstool, Leuchte und Mircofaser-Vlies sind mit Botschaften versehen, die der Region entsprechen. Zugleich stehen die Werkzeuge und deren aufwendige Verpackung für die strukturbestimmenden Branchen und den Industriestandort Erzgebirge. Ein Infoblatt zeigt, welche Branchen des Wirtschaftsstandort Erzgebirge ausmachen und wo Karriereperspektiven der Abiturienten liegen könnten, denn diese sind oft vielfältiger als gedacht: vom Maschinenbauingenieur und Qualitätsmanager, über Produktdesign, Marketing und IT, bis hin zu sozialen Diensten und Managementaufgaben. Ein Kartenspiel fasst das Lebens- und Karrierepaket Erzgebirge kompakt zusammen.

Übergabedetails

Die Übergabe der Wertzeugkisten wurde mit zehn Gymnasien im gesamten Erzgebirgskreis individuell abgestimmt. Insgesamt erhielten 585 Abiturientinnen und Abiturienten in Aue (30. Mai), Olbernhau (8. Juni), Zschopau (8. Juni), Schneeberg, Zwönitz, Schwarzenberg, Oberwiesenthal, Marienberg (alle 21. Juni), EGE Annaberg (26. Juni) und Stollberg (28. Juni) je eine Wertzeugkiste. In den meisten Fällen wurde die Übergabe durch einen Vertreter des Wirtschaftsbeirates Erzgebirge begleitet.

Das Projekt soll auch zukünftig jährlich zum Schuljahresende an allen Gymnasien des Landkreises umgesetzt werden.

„Dieses Vorhaben wird aus Mitteln der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur durch den Freistaat Sachsen gefördert.“

Weitere Informationen zum Wirtschaftsbeirat Erzgebirge finden sich unter: www.wirtschaft-im-erzgebirge.de/Wirtschaftsbeirat Vgl. Schulstatistik Landratsamt Erzgebirgskreis, Stichtag 18.10.2017. Hier sind auch die Gymnasien in freie Trägerschaft einbezogen.

Weitere Informationen über das Regionalmanagement Erzgebirge finden Sie unter: www.wirtschaft-im-erzgebirge.de und auf www.fachkraefte-erzgebirge.de.

Mit freundlichen Grüßen,

Kristin Escher

PR- und Marketingmanagement

Regionalmanagement Erzgebirge

Tel.: +49 3733 145 142

Fax: +49 3733 145 147

Mail: escher@wirtschaft-im-erzgebirge.de

www.wirtschaft-im-erzgebirge.de

Besuchen Sie „Wirtschaft im Erzgebirge“ auf Facebook!



Vorschau

SKAT-Stadtmeisterschaft – Stadt Zschopau

Ausrichter: Skatbürder Wernsdorf
 Spielort: Gaststätte „Zur Bleibe“ Zschopau,
 Johannisstraße
 Spieltag: **Samstag, 04.08.2018, 14:00 Uhr**
 Spielmodus: 3 Serien á 48 Spiele –
 Einzelwertung und Gesamtwertung
 Startgeld: 5,50 € üpr Serie Einzelwertung
 5,00 € Gesamtwertung – freiwillig
 Verlustgeld: 0,50 pro verlorenes Spiel – ab 4. Spiel 1,00 €
 Preise: 25 % der Teilnehmer erhalten einen Geldpreis
 Pokal des Bürgermeisters erhält der Sieger
 der Stadt Zschopau und Ortsteile
 Siegerehrung: Gegen 21:00 Uhr

Nachfragen unter: Tel.: 0152 28873433
 Wir wünschen jedem Teilnehmer eine gute Anreise und
 „Gut Blatt“

Die RALLYE ERZGEBIRGE gastiert in GORNAU!

Sei dabei als Helfer oder Streckenposten !!!

55. ADMV RALLYE
ERZGEBIRGE
28./29. SEPTEMBER 2018

Alle Infos bei Veit König im
Suzuki-Autohaus Gornau!
Tel. 03725 23636



ML AUTO-GmbH

Märchennacht 2018

„Zauberhafte Märchenwelt“

Wo? Zschopau
 **Schloss Wildeck**

Wann? **08.08.2018**

Uhrzeit **18:00 Uhr**

 **Anmeldungen nur über High Point**

Telefon: 03725-6744 

Anmeldeformular: www.highpoint-zp.de





Circus Probst in Zschopau

Der Circus Probst gastiert am **11. und 12. August 2018** auf dem Festplatz im Gewerbegebiet. Folgende Vorstellungen können genutzt werden:

Samstag, 11.08.2018	16:00 und 19:30 Uhr
Sonntag, 12.08.2018	11:00 und 16:00 Uhr

Schulanfängerandacht

Wir laden alle Schulanfänger mit ihren Eltern, Geschwistern, Großeltern, Paten und anderen Gästen am

Samstag, dem 11. August 2018, 14:00 Uhr,

ganz herzlich in die St. Martinskirche zu Zschopau ein.





Begegnungszentrum Krumhermersdorf, Schulstr. 1 August 2018 www.deschul.de

im Mehrgenerationsraum:



Die T(D)ankstelle macht im August
- Sommerpause -.

Der Verein De Schul' e.V. wünscht allen Gästen
erholende Sommer- und Urlaubszeit.

Nächster Termin zum Vormerken:

**Dienstag, der 25.09.2018,
15:00 - 17:00 Uhr**

Simone Weigelt



Wir treffen uns am **23.08.2018, um 19:30 Uhr**
im Begegnungszentrum „De Schul“
Um Anmeldung wird gebeten.



Christine Brunner
brunner@logo-ergo-chemnitz.de
Tel. 0176 5548 8737
www.logo-ergo-chemnitz.de



Ulrike Listner
ulrike-listner@hoffnung-ev.de
Tel. 03725 459740
www.hoffnung-ev.de



Informationen:

Der Umbau des ehemaligen Speisesaaltraktes **zum Dorfgemeinschaftshaus** hat begonnen. Mehr Informationen dazu auf unserer Internetseite.



Wir erhalten aus diesem Grund viele Anfragen zur Nutzung des bereits fertigen Teiles des Speisesaales und möchten deshalb wie folgt hinweisen:

Der ehemalige Speisessaal kann während der Bauphase weiterhin für öffentliche, kommunale und private Zwecke genutzt und gebucht werden. Anfragen bitte an Sylvia Reichel, Telefon: 03725 81051



Für Feiern bis max. 40 Personen steht außerdem der Mehrgenerationsraum zur Verfügung. Anfragen bitte an Simone Weigelt, Telefon: 03725 80582



Helft mit beim Um- und Ausbau unseres Begegnungszentrums **DE SCHUL'!**

Werft Euer Altpapier nicht in die Tonne!



Die nächste Altpapierannahme findet am **Samstag, den 11.08.2018, 10:00 - 11:00 Uhr** statt.

Parkplatz Speisesaal, Giebelseite. Papier nach Möglichkeit gebündelt abgeben.

Zum Vormerken:

Mittwoch, der 03.10.2018

Tag der offenen Tür



Eröffnung Fitnessräume "Fiti"



Stand Ausbau: Mai 2018

Samstag 18.08.18:

ab 10:00 Uhr
Anfahrt und Vorstellung der „Badewannen“
11:00 Uhr
Start der Wasserrallye
ca. 13:00 Uhr
Modell-Vorführung
ca. 14:00 Uhr
Buntes Kinderprogramm mit Hits for Kids
ca. 20:00 Uhr
Tanz am Teich mit DJ Power Lenz und weiteren Highlights

Sonntag 19.08.18:

ab 10:00 Uhr
Schlauchbootrennen für Jedermann
ab 11:00 Uhr
Frühschoppen mit Livemusik „Die Opas“ und Action mit der Feuerwehr

Der Kulturverein Schlößchen e. V. lädt ein ...

Änderungen vorbehalten

Teichfest in/am Schlößchen 18./19. August 2018

24. Schloss- und Schützenfest Zschopau

24. - 26.08. 2018

Schützenkönig 2017

Zschopau feiert!

The Good Rockin' Daddies

Beatles-Showband PANGEA

Anzeige

 <p>Neumarkt 4, 09419 Thum Tel. 037297-769280 e-Mail: volkshaus-thum@t-online.de www.stadt-thum.de</p>	
<p>Veranstaltungen Haus des Gastes „Volkshaus“ August 2018</p>	
<p>Mittwoch, 22.08. 14.00 – 17.30 Uhr</p>	<p>Tanztee mit Duo Greifensteine - Das Tanzvergnügen für alle Junggebliebenen</p>
<p>Samstag, 25.08. 9.00 – 17.00 Uhr</p>	<p>Naturmarkt</p>
<p>Sonntag, 26.08. 14.00 – 17.00 Uhr</p>	<p>Verkaufsbörse für Baby-, Kinderbekleidung und Zubehör</p>
<p>Vorschau September 2018</p>	
<p>Samstag & Sonntag 22.09. & 23.09. 10.00 – 17.00 Uhr</p>	<p>Ausstellung über das Böhmisches Erzgebirge in historischen Bildern mit Böhmerlang</p>

Hier das geplante Programm zum Schloss- und Schützenfest

In der nächsten Ausgabe am 29.08.2018 gibt es noch einmal ausführliche Informationen.

Freitag, 24.08.2018

Altmarkt:

- 15:30 Uhr bis 17:00 Uhr Harvest
- 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr "Hier unterwegs" mit Ina Schirmer und Mirko Müller
- 20:30 Uhr bis 22:00 Uhr Rockabilly mit The Good Rockin' Daddies
- Ab 22:30 Uhr 80er und 90er Disko

Samstag, 25.08.2018

Altmarkt:

- 13:30 Uhr bis 15:00 Uhr Akustik leis mit Ina Schirmer und Thomas Franke-Gernhardt
 15:30 Uhr bis 16:00 Uhr City Ballett Zschopau
 16:45 Uhr bis 17:15 Uhr Jazzbande des Gymnasiums Zschopau
 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr Sounds of Amarula
 20:30 Uhr bis 22:00 Uhr Beatles-Showband PANGEA
 22:30 Uhr bis 23:00 Uhr City Ballett Zschopau
 ab 23:00 Uhr DJ Mäxx

Sonstiges:

- 15:15 Uhr und 16:00 Uhr Märchenaufführung „Die Bremer Stadtmusikanten“ in der Kita klein und groß

Sonntag, 26.08.2018:

Altmarkt:

- 11:00 Uhr bis 12:30 Uhr Frührschoppen mit dem Bergmännischen Musikverein Ehrenfriedersdorf
 14:00 Uhr bis 15:30 Uhr Schützenappell mit dem Schalmeienorchester Plauen e.V.
 16:00 Uhr bis 17:00 Uhr Schlager mit Anna Maria Macher
 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr Big MEK Band

Sonstiges:

- Ab 13:00 Uhr Vogelschießen auf dem Schlossvorplatz

Außerdem am Samstag und Sonntag:

Lichtpunktschießen und Kanonenschießen
 Mittelalterliche Gewerke und Mltmachangebote im Schloss Wildeck mit Feuerkünstlern, Ritterlager und Ritterschaukämpfen!

Weitere Veranstaltungstipps im Monat Augusti



montags

- 16:30 - 17:30 Uhr, Frauensport, Frauen ab 16 Jahre, Jugendclub High Point
 18:00 - 21:00 Uhr, Tischtennis für Herren, Jugendclub High Point
 14-tägig, 14:00 - 15:30 Uhr, Singegruppe Volksolidarität Zschopau (06./20.08.) Mehrgenerationenhaus
 14-tägig, (ungerade KW), 09:00 - 11:00 Uhr, Elterntankstelle - für Kinderbetreuung kann gesorgt werden, Jugendclub High Point
 14-tägig, 15:00 Uhr, Hardanger Gruppe (13./27.08.), Mehrgenerationenhaus

dienstags

- 08:00 - 12:00 Uhr, offene Elternsprechstunde, gebührenfrei, Jugendclub High Point
 15:30 - 18:00 Uhr, Jugendtreff Jugendclub High Point
 18:00 - 21:00 Uhr Klöppeln und Schnitzen für jedermann, Beginn 18:00 Uhr mit den Schnitz- und Klöppelanfängern, ab 19:30 Uhr für die Jugend und Erwachsene, Schnitzerhäusel OT Krumhermersdorf, Hauptstraße 78
 14-tägig, 17:00 - 20:00 Uhr, Malzirkel, Schützenhaus

mittwochs

- 09:00 - 11:00 Uhr, Pünktchentreff, Treff für Muttis mit und ohne Kinder, Jugendclub High Point
 15:30 - 18:00 Uhr, Spiel- und Sport im Saal, Jugendclub High Point
 17:30 Uhr, Lauftreff der Laufgemeinschaft Zschopau, Wintersportzentrum
 18:00 - 21:00 Uhr, Tischtennis für Erwachsene, Jugendclub High Point
 14-tägig, 10:30 - 11:30 Uhr, Sportgruppe mit anschließendem Mittagessen (01./15./29.08.), Volksolidarität Zschopau, Mehrgenerationenhaus
 14-tägig, 10:00 - 12:00 Uhr, Tanzkurs 50+ (Sommerpause), Unkosten pro Termin 4,00 €, 14-tägig, 16:00 - 17:00 Uhr (ungerade KW), Trommeln nach Lust und Laune, Jugendclub High Point,

donnerstags

- 16:00 - 18:00 Uhr, offene Elternsprechstunde, gebührenfrei, Jugendclub High Point
 15:30 - 17:00 Uhr, Trainingszeit Volleyball zum Kennenlernen, Berufsschulzentrum Zschopau
 15:45 - 16:45 Uhr, Kleinkindersport in der August-Bebel-Sporthalle mit Voranmeldung: Tel.: 6744
 17:00 - 18:30 Uhr, Sport und Spiel für Kinder bis 13 Jahre, Jugendclub High Point
 16:00 - 18:00 Uhr, Schnitzabend für Kinder und Jugendliche, Schnitzerheim, Gartenstraße 3
 18:00 - 20:00 Uhr, Klöppelabend, Schnitzerheim, Gartenstraße 3
 18:00 - 20:00 Uhr, Schnitzabend für Erwachsene, Schnitzerheim, Gartenstraße 3
 20:15 - 21:15 Uhr, Frauensport, Vereinshaus Krumhermersdorf, monatlich 3. Donnerstag, 19:00 Uhr, Treffen aller Mitglieder der NGZ, Gaststätte „Am Gräbel“

Weiter Veranstaltungstipps im Monat August

Mittwoch, 01.08.2018

- 10:00 Uhr - Ferienspiele – unter dem Motto „Picknick im Schloss“ –

Bitte Voranmeldung unter 03725/ 287-170

Treff: Schloss Wildeck, Museumskasse

14:30 Uhr - Leselust mit Frau Klemm

Treff: Mehrgenerationenhaus

14:30 - 16:30 Uhr Klöppelgruppe I

Treff: Schloss Wildeck, Vereinsraum

Montag, 06.08.2018

08:00 - 11:00 Uhr - Kostenlose Beratung und Schätzung durch Mitglieder der Numismatischen Gesellschaft Zschopau

Treff: Schloss Wildeck

14.00 - 16:00 Uhr - Klöppelgruppe II

Treff: Schloss Wildeck, Vereinsraum

Dienstag, 07.08.2018

14:00 Uhr - Geselliger Spielesamstag

Treff: Mehrgenerationenhaus

18:30 Uhr - AG Häuser

Treff: Schloss Wildeck, Vereinsraum

Mittwoch, 08.08.2018

10:00 Uhr - „1.000 Schritte durch die Altstadt“ – eine herzerfrischende Stadtführung mit unserem Steffen Haupt.

Treff: Schloss Wildeck, Museumskasse

18:00 - 22:00 Uhr Märchnacht - Ein besonderes Erlebnis für unsere Kleinen in diesem Sommer in unserem Schloss! Mit Lagerfeuer, Märchenerzähler und noch mehr...Übernachtung möglich! – Bitte Voranmeldung unter 03725/ 287-170

Treff: Schloss Wildeck

Sonntag, 12.08.2018

6. Lions Cup Zschopau

Treff: Golfplatz

Montag, 13.08.2018

08:00 - 11:00 Uhr - Kostenlose Beratung und Schätzung durch Mitglieder der Numismatischen Gesellschaft Zschopau

Treff: Schloss Wildeck

09:30 Uhr - Wandergruppe

Treff: Mehrgenerationenhaus

Dienstag, 14.08.2018

17:00 Uhr - AG Schach

Treff: Schloss Wildeck, Vereinsraum

Mittwoch, 15.08.2018

14:00 Uhr - Verband Bewegungsgeschädigter

Treff: Mehrgenerationenhaus

14:30 - 16:30 Uhr Klöppelgruppe I

Treff: Schloss Wildeck, Vereinsraum

Freitag, 17.08.2018 / Samstag, 18.08.2018 / Sonntag, 19.08.2018

17. + 18.08 jeweils 19:00 Uhr/ 19.08. um 15:00 Uhr - Die Musicalgruppe Zschopau präsentiert: „Robin Hood für Liebe und Gerechtigkeit – Das Musical“: Ein Highlight, was Sie nicht verpassen dürfen!

Treff: Schloss Wildeck, Grüner Saal

Samstag, 18.08.2018

Ab 14:00 Uhr - Feuerwehrest Krumhermersdorf. Mit Fahrzeugübergabe des neuen MTW, Schauübung sowie abends Tanzmusik. EINTRITT FREI!

Treff: alter Sportplatz in Krumhermersdorf

Montag, 20.08.2018

8:00 - 11:00 Uhr - Kostenlose Beratung und Schätzung durch Mitglieder der Numismatischen Gesellschaft Zschopau

Treff: Schloss Wildeck

14:00 - 16:00 Uhr - Klöppelgruppe II

Treff: Schloss Wildeck, Vereinsraum

Dienstag, 21.08.2018

Ausfahrt in die Partnerstadt Louny und Ploskovice

Anmeldung über das Mehrgenerationenhaus Tel.: 22468

18:30 Uhr - AG Häuser

Treff: Schloss Wildeck, Vereinsraum

Donnerstag, 23.08.2018

19:30 - 21:00 Uhr - Männerchor Zschopau

Treff: Schloss Wildeck, Blau-Weiße-Stube

Freitag, 24.08.2018 / Samstag, 25.08.2018 / Sonntag, 26.08.2018

Ganztägig - SCHLOSS- UND SCHÜTZENFEST im Schlosshof von Schloss Wildeck!!! Dieses Fest sollten Sie keinesfalls verpassen, denn mittelalterliches Treiben auf dem Schlosshof und Schlossgarten mit vielen Mitmachaktionen für Groß und Klein sowie Muisik auf dem Altmarkt von Zschopau erwartet Sie.

Achtung! Freitag 20:00 Uhr: Auftritt der 4 Rockabilly Band „The Good Rockin Daddies“

Samstag 20:30 Uhr: Auftritt der Beatles Cover Band „PANGEA“; danach DJ

EINTRITT IST FREI!

Montag, 27.08.2018

08:00 - 11:00 Uhr - Kostenlose Beratung und Schätzung durch Mitglieder der Numismatischen Gesellschaft Zschopau

Treff: Schloss Wildeck

Dienstag, 28.08.2018

14:00 Uhr - Geselliger Spielenachmittag

Treff: Mehrgenerationenhaus

17:00 Uhr - AG Schach

Treff: Schloss Wildeck, Vereinsraum

Mittwoch, 29.08.2018

14:30 Uhr - Kaffezeit

Treff: Neuer Weg 3

Donnerstag, 30.08.2018

14:30 - Gemühtlicher Nachmittag

Treff: Neuer Weg 5

AUSSTELLUNGEN

Derzeit können Sie eine interessante Ausstellung zur Restaurierung des Schloss Wildeck bestaunen.

Wo: Schloss Wildeck, Gang zu den Stuben

NEUHEIT! – Kid´s aufgepasst!

Im „Gefängnishof“ unseres Schlosses steht eine Tischtennisplatte für Euch zum Spielen bereit! Geöffnet: **täglich von 10-17 Uhr!** Viel Spaß beim Match!

Vorschau – Unser TIPP für Sie!

Am Samstag, dem 29.09.2018, führt die diesjährige 6. Rallye Elbflorenz durch unser schönes Erzgebirge. Zwischenstopp wird dabei Zschopau sein! Gegen 14 Uhr werden die ca. 150 Oldtimer Fahrzeuge nacheinander in unser Schloss Wildeck einrollen. Bevor die Fahrer weiterfahren, passieren sie im Schloss Wildeck eine Stempelstelle. Unterstützen Sie uns doch dabei, den Aufenthalt für die Fahrer zu einem unvergesslichen Erlebnis zu machen: Kommen Sie in historischer Kleidung vorbei. Der damit verbundene aufkommende Charme passt zum Schloss und wird so schnell von keinem Teilnehmer der Elbflorenz- Rallye vergessen!



Änderungen vorbehalten!



Eheschließungen

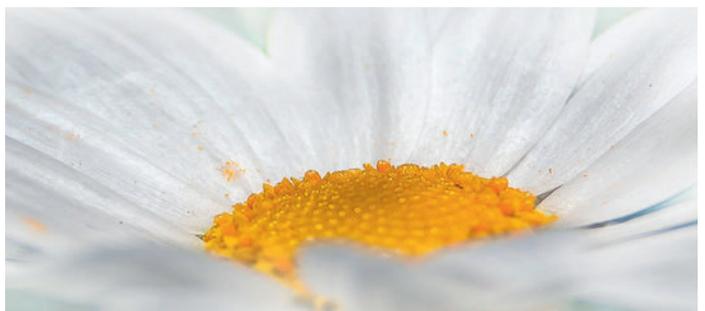
- 01.06.2018 Susan und Silvia Becker,**
geb. Paulat, Zschopau
- 02.06.2018 Rocco und Antje Hengst,**
geb. Schmalenberg, Gornau
- 16.06.2018 Lysann und Thomas Hönig,**
geb. Hänel, Berlin
- 21.06.2018 Aaron und Elisabeth Weigelt,**
geb. Walther, Zschopau
OT Krumhermersdorf
- 22.06.2018 Frank Hänel und
Stephanie Merbeth-Hänel,**
geb. Merbeth, Gornau OT Dittmannsdorf



Jubiläen

Wir gratulieren ganz herzlich folgenden Jubilaren:

Jürgen Lenk	11.08.1943	75 Jahre
Waldraut Reinhold	11.08.1938	80 Jahre



Weitergabe persönlicher Daten

Sehr geehrte Seniorinnen und Senioren,

die Stadt Zschopau möchte auch im Jahr 2018 ihren älteren Bürgern die Glückwünsche zu Altersjubiläen ab dem 70. Geburtstag und jedem weiteren fünfjährigen Geburtstag sowie zu besonderen Ehejubiläen (ab der Goldenen Hochzeit) auch über den Stadtkurier der Stadt Zschopau aussprechen.

Voraussetzung hierfür ist Ihre Zustimmung (siehe unten). Nach § 50 Abs. 5 BMG können Sie aber auch der Weitergabe Ihrer persönlichen Daten widersprechen. Deshalb möchten wir Sie bitten, dem Bürgerbüro/Meldewesen der Stadt Zschopau schriftlich mitzuteilen, falls Sie der Weitergabe Ihrer persönlichen Daten zur Veröffentlichung (siehe unten) zustimmen.

Bitte verwenden Sie dazu den nachfolgenden Abschnitt!
Vielen Dank

Einwilligungserklärung zur Veröffentlichung von persönlichen Daten

Die Veröffentlichung Ihrer persönlicher Daten (Familiennamen, Vorname, Doktorgrad, Anschrift sowie Datum und Art des Jubiläums) im Stadtkurier Zschopau kann nur mit Ihrer Zustimmung erfolgen (§ 50 Abs. 2 BMG).

Absender:

.....
Name Vorname

.....
Geburtsdatum

.....
Wohnort Straße Hausnummer

An die
Große Kreisstadt Zschopau
Bürgerbüro/Meldewesen
Altmarkt 2
09405 Zschopau

Übermittlung persönlicher Daten

Einer Übermittlung meiner persönlichen Daten zum Zwecke der Gratulation zu Altersjubiläen ab dem 70. Geburtstag und Ehejubiläen ab der Goldenen Hochzeit im Stadtkurier Zschopau und in der lokalen Presse **stimme ich zu.**

Ich bitte um Veröffentlichung bis auf Widerruf.

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift

✂



Sterbefälle

<p>05.06.2018 Wolfgang Hofmann zuletzt wohnhaft in Zschopau im Alter von 85 Jahren</p>	<p>09.06.2018 Gertrud Böhm zuletzt wohnhaft in Gornau im Alter von 93 Jahren</p>
<p>06.06.2018 Claus Wetzel zuletzt wohnhaft in Grünhainichen im Alter von 77 Jahren</p>	<p>13.06.2018 Frank Uhlmann (genannt: „Siebscher“) zuletzt wohnhaft in Olbernhau im Alter von 67 Jahren</p>
<p>07.06.2018 Ingeburg Weber zuletzt wohnhaft in Zschopau im Alter von 87 Jahren</p>	<p>28.06.2018 Günter Schanz zuletzt wohnhaft in Zschopau OT Krumhermersdorf im Alter von 78 Jahren</p>
<p>09.06.2018 Gerhard Mauersberger zuletzt wohnhaft in Zschopau im Alter von 95 Jahren</p>	<p>30.06.2018 Günter Baumann zuletzt wohnhaft in Zschopau im Alter von 90 Jahren</p>

Nachruf

Am 30.06.2018 verstarb

**Herr Bürgermeister a.D.
Günther Baumann**

Im Februar dieses Jahres feierten wir noch seinen 90. Geburtstag und ich lernte einen Mann kennen, der über die aktuelle Entwicklung seiner Heimatstadt bestens informiert war. Herr Günter Baumann war von 1964 bis 1989 Bürgermeister der Stadt Zschopau. In diesen Jahren engagierte er sich mit der ihm eigenen Schaffenskraft für die Belange seiner geliebten Stadt Zschopau. Seine soziale Gesinnung, seine gradlinige und auf sachlichen Ausgleich bedachte Haltung prägten sein Wesen. Während seiner langjährigen Tätigkeit hat er sich durch seine kollegiale und aufrichtige Art das Vertrauen seiner Mitarbeiter erworben.

Unser Mitgefühl gilt seiner Tochter und der Familie. Wir werden ihn in guter Erinnerung behalten und ihm ein ehrendes Gedenken bewahren.

Sigmund
Oberbürgermeister



Geburten in Zschopau

- 05.06.2018** **Larissa Lily Naumann**
Eltern: Loreen und Jörg Naumann, Gornau
- 06.06.2018** **Lola Hedwig Pohl**
Eltern: Susanne und Enrico Pohl, Zschopau OT Krumhermersdorf
- 08.06.2018** **Oskar Michaelis**
Eltern: Josephine Michaelis und Felix Philipp, Zschopau
- 10.06.2018** **Neo Paukert**
Eltern: Nicole Neubert und Thomas Paukert, Zschopau
- 21.06.2018** **Linus Richter**
Eltern: Sindy Peschel und Ronny Richter, Zschopau OT Krumhermersdorf
- 22.06.2018** **Emmy Beer**
Eltern: Mary Suliga und Philipp Beer, Zschopau
- 22.06.2018** **Noah Fischer**
Eltern: Antje und Tobias Fischer, Zschopau OT Krumhermersdorf
- 25.06.2018** **Kurt Hofmann**
Eltern: Nancy Rind und Marcel Hofmann, Zschopau



Impressum:

Herausgeber:

Große Kreisstadt Zschopau, Stadtverwaltung Zschopau, Altmarkt 2, 09405 Zschopau / www.zschopau.de

Verantwortlich für den redaktionellen Teil:

Oberbürgermeister Arne Sigmund oder der von ihm Beauftragte. Für den Inhalt der Beiträge zeichnen die Verfasser selbst verantwortlich. Beiträge können geschickt werden an: stadtkurier@zschopau.de

Satz und Anzeigen:

Layout + Design Verlag, Frankenberger Str. 61, 09131 Chemnitz, Tel.: 0371 422431, daten@layoutunddesign-verlag.de

Druck: Druckerei Dämmig, 09131 Chemnitz

Jegliche Vervielfältigung von Foto und Text ist nicht gestattet.

Sportliches

Volleyball Club Zschopau

Der VC Zschopau lädt in die frisch gebaute Beach Arena ins grüne Erzgebirge nach Zschopau. 2013 wurde die alte Beachanlage „In der Sandgrube“ vom Hochwasser erfasst. Mit Hilfe von Fördermitteln erbaute man nun auf Veranlassung der Stadt eine neue Beach Arena mit zwei Feldern. Dabei wurde offizieller SSVB-Sand verwendet, der besten Bedingungen entspricht. Sanitäranlagen sowie Tennisplätze und ein Fußballplatz runden das Sportgelände an der Zschopau ab.



Der VC Zschopau freut sich über zahlreiche Anmeldungen am vorletzten Ferienwochenende. Gespielt wird ein Sachsen-Fun als Mixed.

Termin: 04. August 2018 ab 8:45Uhr

Anmeldung über: https://beach.ssvb.org/tournament/show/tournament_id/4281

Bisher wurden jährliche Turniere im Freibad Erdmannsdorf organisiert. Gemeinsam mit unserer Stadtverwaltung und Verein soll ab nächsten Jahr die Stadt Zschopau eine eigene Turnierserie erhalten.

Claudia Preußner
VC Zschopau - Beachverantwortliche

Unterdessen laufen die Sanierungsarbeiten in der großen Sporthalle im Berufsschulzentrum.

Unsere Heimspielstätte soll mit moderner Beleuchtungstechnik ausgestattet werden. Dank dem Jülich-Förderprogramm der Bundesregierung werden die 60 Stück Hallenstrahler mit Quecksilberdampflampen 400W durch dimmbare LED Leuchten 120W ersetzt. Auch alle anderen Räume werden neu ausgestattet. Wir freuen uns auf eine erfolgreiche neue Saison.

Für unsere Jüngsten: Trainingszeiten (wieder ab 20. August) zum Kennenlernen immer donnerstags 15:30 Uhr bis 17:00 Uhr im BSZ Zschopau. Anfragen, Termine und aktuelle Tabellen gibt es auf der Homepage www.vc-zschopau.de

Rafael Hausotte
VC Zschopau – Vorstand

BSG Motor Zschopau – News

Die verdiente Sommerpause für unsere Kicker ist vorbei, seit gut einer Woche läuft der Trainingsbetrieb für die Männer. Die Motoren treten in der kommenden Saison erneut in der Kreisliga – Staffel Ost an. Mit den aus der Kreisoberliga abgestiegenen Kickern aus Deutschneudorf, Krumhermersdorf und Zschopautal kommen drei richtig gute Gegner hinzu, auch die beiden Aufsteiger von Amtsberg und Großrückerswal-



de II sind sicherlich zu beachten. Wie so oft im Fußball wird es bei den Männern der BSG nicht nur um die richtige Aufstellung, sondern vor allem, um die richtige Einstellung in jedem Spiel gehen, um eine Berg- und Talfahrt wie in der letzten Saison zu vermeiden.

Im Nachwuchsbereich vertreten eine E-Jugend- und eine F-Jugend-Mannschaft, in einer Spielgemeinschaft mit Scharfenstein-Großobersdorf, die sportlichen Farben unserer Stadt.

Eine Wiedergeburt erlebt der Frauenfußball in der Motorradstadt. Nach vielen Jahren Abstinenz schickt die BSG wieder eine Frauenmannschaft ins Rennen. Die Ballamazonen werden sich mit sieben weiteren Damentteams in der Erzgebirgsliga messen.

Die Baumaßnahmen um und am Sportgelände der Motoren in der Zschopauer Sandgrube laufen auf Hochtouren, zwei wunderschön gestaltete Beachvolleyball-Plätze konnten vor wenigen Wochen schon in Betrieb genommen werden.

Für die erste Männermannschaft sind folgende Freundschaftsspiele vorgesehen:

Termine:

22.07.2018

Hainichener SV – BSG Motor Zschopau 15:00 Uhr

27.07.2018

SV Lauterbach – BSG Motor Zschopau 20:00 Uhr

29.07.2018

LSV Sachsenburg – BSG Motor Zschopau 14:00 Uhr

05.08.2018

SV Oberschöna – BSG Motor Zschopau 15:00 Uhr

12.08.2018

Zuger SV – BSG Motor Zschopau 15:00 Uhr

18.08.2018 Testspiel (in Planung)

26.08.2018 Beginn der Punktspiele

Zum 24. Schloss- und Schützenfest vom 24. bis 26.08.2018 wird die BSG Motor Zschopau traditionsgemäß wieder mit einem eigenen Stand vertreten sein. (OW)

27. Lager des JC Gornau ist Geschichte

Im Zeitraum 29. Juni bis 04. Juli 2018 fand im Freibad von Gornau die 27. Auflage des Judo-Lagers vom JUDO-CLUB Gornau e.V. statt. Während man am Freitag das Lager mitsamt allen Zelten



Eine der Gruppen vor der Einfahrt in den Molchner Stolln
Fotos: Jessica Mieniets

aufbaute und alles vorbereitete, ging es dann am Sonnabend richtig los. Am Vormittag wurden alle Judoka, welche den 8. sowie den 7. und 6. Kyu ablegen wollten, auf die Matte zur Prüfung gebeten. Die anderen Judoka konnten sich derweil auf dem anderen Teil der Matte noch vorbereiten, denn sie kamen am Nachmittag zur Prüfung dran.

Von den 12 Prüflingen haben alle bestanden und dürfen jetzt eine neue Gürtelfarbe tragen. Während am Nachmittag die höher graduierten Judoka ihre Prüfungen bis zum Braungurt ablegten, konnten die anderen ins Freibad gehen. Von den 20 zu prüfenden Judoka muss einer allerdings zum Ende des Jahres noch einmal antreten, da er das Ziel leider nicht erreicht hat. Der Tag klang dann mit Spielen, einem zünftigen Grillabend sowie deftiger Soljanka am Lagerfeuer aus.

Der Sonntag war dann der Kultur gewidmet. Gemeinsam ging es nach Pobershau und man fuhr in zwei Gruppen in den „Molchner Stolln“ ein. Unter fachkundiger Leitung, auch durch einen ehemaligen Judoka, wurde den Gornauern der Bergbau in seinen Anfangsjahren bis ins 19. Jahrhundert beschrieben. Danach ging es in die Natur und es wurde gewandert. Für einige „Zwerge“ war das dann schon zu viel und sie mussten teilweise getragen werden. Wieder im Lager angekommen, hieß es dann „Schnell umziehen!“. Das Lager stand ja unter dem Motto „Gallier und Römer in Gornau“ und somit waren alle aufgefordert, sich dementsprechend zu kostümieren. Bei sportlichen Spielen wurde zwischen den Galliern und Briten gegen die Römer und Wikinger um das letzte Wildschwein gekämpft, welches schon am Spieß steckte. Dabei wurden alle von den Eltern lautstark angefeuert, welche zu diesem Familientag eingeladen waren. Wie nicht anders zu erwarten, wurden die Römer um Centurio-Reimar Sesser von den Galliern um Obelix-Enrico Tändler bezwungen. Das Schwein wurde jedoch redlich geteilt. Nach dem Abendbrot wurden dann an alle Prüflinge in Anwesenheit ihrer Eltern die Urkunden und Begleithefte für ihren neuen Kyu-Grad überreicht. Während sich danach die Kinder bei diversen Spielen vergnügten, fanden angeregte Gespräche am Lagerfeuer zwischen Eltern und Trainer statt.



„Gallier gegen Römer“

Fotos: Jessica Mieniets

Der Montagvormittag war dann dem Judo-Sportabzeichen gewidmet. Dazu wurden im Dojo der Gornauer Judoka, welches sich gleich neben dem Freibad befindet, die einzelnen Übungen absolviert und zu Mittag waren alle ganz schön geschafft. Nach der Mittagsruhe ging es dann am Nachmittag mit der Vorbereitung auf unsere nächste Schauvorführung weiter.

Nach dem Abendbrot gab es dann auf vielfachen Wunsch das berühmt berüchtigte „Schmugglerspiel“, ehe dann gegen 22:00 Uhr für die Kinder Nachtruhe angesagt war. Dienstags hieß es dann vor dem Mittag noch einmal schwitzen beim Athletikteil des Judo-Sportabzeichens. Nach der Mittagsruhe ging es weiter mit der Vorbereitung auf unsere nächste Schauvorführung. Schließlich soll spätestens am 1. September alles perfekt sitzen. Eine Überraschung gab es als, Tobias Körner vom ME-Fernsehen im Lager auftauchte, um einige Aufnahmen für einen Video-Clip zu machen. Da strengte man sich natürlich im Hindernislauf noch mehr an. Auch wenn unser Dean seine Mitstreiter beim Rundenlauf ermahnte, nicht so schnell zu rennen, damit der Kameramann hinterher kommt. Da waren die Lacher auf seiner Seite.

Nach dem Abendbrot fieberten alle dem Höhepunkt des Lagers, der Nachtwanderung, entgegen. Bei dieser wurden durch „Geister“ die Judoka aufgefordert die Judo-Werte zu erkennen und auch anzuwenden. Unseren Zwergen wurde dann doch etwas anders beim Anblick der „schrecklichen Gestalten“ aber sie hatten ja Unterstützung durch ihre Vereinskameraden und Eltern. Am Mittwoch hieß es dann nach dem Frühstück und dem gemeinsamen Abbau des Lagers Abschied nehmen.



Alle Teilnehmer des 27. Judo-Lagers
Fotos: Kay Thriemer

Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle an die Gemeinde Gornau, der Feuerwehr Gornau, dem Café Carola, welches uns das gesamte Lager über mit dem Mittagessen versorgte, der Drebacher Landbäckerei, von welcher wir mit schmackhaften Brötchen beliefert wurden, dem Landratsamt und „Karin's Lebensmittel-punk“. Und weil wir gerade beim Danke sagen sind, ein ganz

großes Dankeschön an unsere „Küchenfeen“ Fatima, Uta und Anja. Nur ihrem unermüdlichen Einsatz haben es die Judoka zu verdanken, dass sie die „Strapazen“ überstanden. Großer Dank auch an die vielen Eltern welche Obst, Gemüse, Getränke und natürlich die diversen Kuchen für das Lager bereitstellten. (tdl)



Beachvolleyball

Gesucht werden 8 Mannschaften die am Beachvolleyball-Turnier teilnehmen möchten.

Wann? 01.09.2018 von 14:00 Uhr bis 17:30 Uhr
Treffen um 13:30 Uhr

Wo? Freibad Gornau

Wer? Alle sportlich begeisterten Mädchen und Jungen, Frauen und Männer (keine Altersbeschränkung)



Eine Mannschaft sollte bestehen aus:

- maximal 6 Feldspieler und 2 Ersatzspieler
- Gemischte Mannschaft (z.B. 4 Mädchen - 2 Jungen oder 4 Jungen - 2 Mädchen etc.)

Anmeldungen ab 16.07.2018 unter:
Bürgerbüro Gornau Tel.Nr.: 03725/ 37 00 16
oder E-Mail an: e.bollin@gornau.de

Für weitere Informationen oder Rückfragen steht Ihnen das Bürgerbüro gern zur Verfügung.

Wir freuen uns auf viele sportbegeisterte Teilnehmer!



Anzeige

An advertisement for 'layout+design verlag'. The background is a lush green lawn with a small wooden house made of blocks on the right. In the top left, there is a logo with a blue circle containing 'layout+design' and a grey circle containing 'verlag'. Below the logo, the text reads 'Hier könnte auch Ihre Immobilien-Anzeige stehen!' in blue and white.

Der Kulturverein Schlöbchen e.V. informiert:

Aufruf an alle Bootsbauer, zünftige Süßwasserkapitäne und Matrosen!



Anlässlich des Schlöbler Teichfestes am 18. & 19. August 2018 findet am Sonnabend, dem 18.08.18, ein Badewannenrennen statt.

Wer Lust und Laune, den Spaß und den Ehrgeiz hat, daran teilzunehmen, sollte demnächst mit dem Bau des schwimmfähigen Gefährts beginnen und kann u.a. die Ferien mit nautischen Berechnungen und einer großen Portion Schiffbauer-Glück sehr sinnvoll verbringen. Dazu können die wohlbekanntesten Zinkbadewannen in den obigen zwei Varianten Verwendung finden, aber auch alle anderen schwimmfähigen Gefäße oder andere Eigenkonstruktionen z.B. aus tragenden Plastebehältern und einer entsprechenden Verbundkonstruktion. Eurer Phantasie sind dabei (fast) keine Grenzen gesetzt! Es ist also an euch, obige Gefäße mit Phantasie, Enthusiasmus, Spaß und guter Laune und einer entsprechenden Mannschaft zu füllen.

Nun noch einige Bauhinweise:

- Als Badewannen werden nur schwimmfähige Konstruktionen gewertet, die von ihrer ursprünglichen Bestimmung nichts mit Wasserfahrzeugen herkömmlicher Bauart gemein haben und Marke Eigenbau sind.

- Der Antrieb erfolgt ausschließlich mit Muskelkraft.
- Als Schwimmkörper dürfen keine Behältnisse Verwendung finden, die ursprünglich für den Transport wassergefährdender Stoffe verwendet wurden.
- Wegen dem Aufwand beim Zuwasserlassen und Bergen werden die Abmessungen auf maximal 2,5 m x 3,5 m begrenzt.
- Das verwendete Baumaterial darf keine Umweltschäden verursachen.
- Jedes Schwimmgerät darf mit einem Segel von maximal 3 m² ausgerüstet werden.
- Eine originelle Gestaltung bringt Zusatzpunkte bei der optischen Bewertung.

Zusätzlich zu den bereits bekannten Bauhinweisen noch folgende Anforderungen:

- Alle Teilnehmer/Besatzungsmitglieder müssen Schwimmen können, mindestens 10 Jahre alt sein und nehmen auf eigene Gefahr teil.
- Für Kinder/Jugendliche unter 18 Jahren ist eine schriftliche Einwilligung der Eltern erforderlich und werden Schwimmwesten empfohlen.
- Die „Schwimmzeuge“ dürfen keine scharfen Kanten und Spitzen oder vorstehende Verschraubungen aufweisen und müssen von 4 Personen getragen werden können. „Schwimmzeuge“, die auf Grund ihrer Konstruktion sinken können, müssen mit einem losen, unsinkbaren Teil durch ein 8 m-Seil zum eventuellem Bergen verbunden sein.

Zu **Testzwecken** und Trainingsmöglichkeiten finden die Teilnehmer am Wochenende zuvor, d.h. am Sonnabend, dem 11.08.18, in der Zeit von 14 bis 17 Uhr an unserem Teich eine kleine Betreuungsmannschaft des Vereins vor.

Für die Anmeldung benötigen wir folgende Daten:

Teamname: _____

Teamstärke: _____ (maximal 6) Personen

Teamleader: Name: _____ Vorname: _____

(ggf. auch Firma) _____

Anschrift: _____

Tel./Handy: _____

Teammitglieder (Name/Alter): _____

Die Anmeldungsdaten solltet ihr bitte bis **08.08.2018** per Email an: **kulturverein-schloesschen@freenet.de** senden oder Ihr gebt sie an: **Harald Zimmermann, Thumer Str. 11, 09439 Amtsberg/OT Schlöbchen** weiter und teilt uns dabei mit, ob ihr von der Testmöglichkeit Gebrauch machen wollt. Entsprechend der eingehenden Anmeldungen werden wir ggf. eine Einteilung in „Größenklassen“ vornehmen **und wünschen euch viele originelle Ideen** (das Internet liefert euch dabei viele, viele, tolle Anregungen!) **und vor allem: Spaß beim Bau.**

In Erwartung zahlreicher Meldungen verbleibt euer Kulturverein Schlöbchen e.V. mit den besten Grüßen

W

Vereine

Der Förderverein Schloss Wildeck e.V. bittet um Unterstützung



Leuchtende Kinderaugen, begeisterte Eltern, verzauberte Großeltern...



Der erste Märchenwald im Jahr 2017 war uns ein großes Vergnügen, der Spaß und die Überraschung war den kleinen und großen Gästen anzusehen. Auch in diesem Jahr möchten wir den Märchenwald wieder durchführen und somit dazu beitragen, unsere Stadt insbesondere das Schloss Wildeck attraktiver zu gestalten. Schon zur Märchnacht am 08.08.2018 und für den kommenden Märchenwald werden deshalb **Requisiten** in Form von **Märchen- oder Waldfiguren, Tiere jeglicher Art, Märchenkostüme und andere zauberhafte Märchendeko** gesucht.

Vielleicht verstecken sich auf Ihrem Dachboden ein paar Feen, in Ihrem Garten haben sich Zwerge eingeschlichen oder auf Ihrem Heuboden treibt sich ein ausgestopfter Fuchs herum...



Über all diese alten Schätze freuen wir uns sehr und sind gern bereit, diese vom Fundort abzuholen.

Bitte melden Sie sich per Telefon unter: 03725/ 287 164 an Frau Bollin oder Frau Seifert oder per E-Mail unter: veranstaltungen@zschopau.de



Der Förderverein Schloss Wildeck e.V. und die Stadtverwaltung bedanken sich im Voraus bei Ihnen.

Blutspender helfen kranken und verletzten Patienten – und können mit ihrem Einsatz die eigene Gesundheit schützen



Wer eine Blutspende leisten möchte, sollte sich fit und gesund fühlen. Für jeden Spender bedeutet sein Engagement zusätzlich zu der Hilfe für kranke und verletzte Patienten zudem die Vorsorge für die eigene Gesundheit. Denn vor jeder Blut-

spende werden beim Spender neben dem Hämoglobinwert, der ein Indikator für den Eisengehalt im Blut ist, auch die Körpertemperatur und der Blutdruck gemessen. Teströhrchen mit einer geringen Blutmenge jedes Spenders werden in einem DRK-Labor unter anderem auf Hepatitis B- und C-Viren, sowie auf HIV und auf Antikörper gegen den Erreger der Syphilis untersucht. Erstspender werden circa 30 Tage nach ihrer Spende über das Ergebnis

ihrer Blutgruppenbestimmung nach dem ABO System informiert. Die Untersuchung des Blutes findet bei allen Spendern mit jeder Blutspende statt. Die allgemein empfohlenen, regelmäßigen Vorsorgeuntersuchungen bei Fachärzten sollten zusätzlich durchgeführt werden.

Bis zu sechs Mal innerhalb eines Jahres dürfen gesunde Männer Blutspenden, Frauen bis zu vier Mal innerhalb von 12 Monaten. Der zeitliche Abstand zwischen zwei Spenden muss mindestens acht Wochen (56 Tage) betragen.



In der Zeit vom 09.07.2018 bis 29.09.2018 bedanken wir uns im Rahmen der Sommeraktion bei jedem Spender mit einem praktischen Einkaufsshopper!

Die nächste Möglichkeit zur Blutspende besteht:

am Dienstag, dem 14.08.2018

von 14:30 bis 18:30 Uhr

**im Beruflichen Schulzentrum Zschopau,
J.-Gottlob-Pfaff-Str. 1**

oder

am Freitag, dem 17.08.2018

von 16:00 bis 19:00 Uhr

in der ehem. Schule Krumhermersdorf, Schulstr. 1

oder

am Mittwoch, dem 29.08.2018

von 15:00 bis 19:00 Uhr

in der Grundschule Gornau, An der Schule 8

Neuer Pflegestützpunkt für Zschopau

Der Verband Pflegehilfe berät und informiert die Bewohner von Gornau kostenlos rund um die Themen Pflege und Mobilität im Alter.



Der Verband Pflegehilfe ist der neue Pflegestützpunkt für Zschopau. Bereits seit acht Jahren berät der bundesweite Pflegestützpunkt in verschiedenen Städten deutschlandweit und ist jetzt auch für Zschopau aktiv. Als Pflegestützpunkt hilft der Verband Pflegehilfe bei der Suche nach passenden Pflegeanbietern und Unterstützungsangeboten – unverbindlich und unabhängig. Wertvolle Tipps und Hinweise aus jahrelanger Erfahrung bereichern das Konzept. Ob Pflege zu Hause, ein barrierefreies Bad oder ein Treppenlift; das Angebot ist individuell und bedarfsgerecht.

Die Arbeit finanziert sich dabei zu 100% aus den Beiträgen der Mitgliedsunternehmen und Sponsoren, die gemeinsam diesen branchenübergreifenden Beratungsservice finanzieren. Die Mitarbeiter aus der Beratung sind an sieben Tagen in der Woche von 8:00 bis 20:00 Uhr unter der bundesweiten Rufnummer 06131 / 83 82 160 kostenfrei für Sie da. Weitere Informationen auch auf der Verbands-Homepage unter www.pflegehilfe.org.

Pressenkontakt:

Verband Pflegehilfe

Sara Ständecke

Parcusstraße 8

55116 Mainz

06131 / 83 8 2 164

info@pflegehilfe.de

<http://www.pflegehilfe.org>

UNSER ZSCHOPAU

Einladung zur Gründung des

UNSER ZSCHOPAU E.V.

Alle Gewerbetreibenden der Stadt Zschopau sind herzlich eingeladen an der Gründungsverantaltung teilzunehmen.

20. SEPTEMBER 2018
18:15 UHR

Altes Rathaus | Ratssaal
Neumarkt 2, 09405 Zschopau

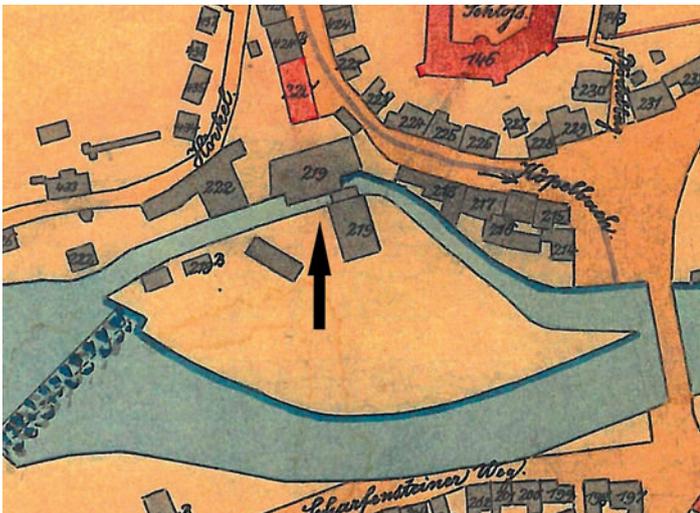
Aus der Heimatgeschichte

Wenn Häuser erzählen könnten...

Heute soll von einer „Winkler-Mühle“ erzählt werden. Doch diese gibt es in Zschopau nicht mehr. Wo befand sie sich? Lesen wir, um es zu erfahren.

Zschopau's Geschichte begann vor mehr als 700 Jahren. Der mit einer Furt hier den Fluss überwindende alte Handelsweg nach Böhmen verlangte von den Händlern vor dem sichtbar stark ansteigenden weiteren Weg längere Rast. Auch die vom Gebirge herabkommenden Handelsleute mit ihren Tragetieren, später Fuhrwerken, werden hier gerastet haben. Die Notwendigkeit, auf dem bisher mühsam zurückgelegten Weg genutzte Ausrüstung zu ergänzen oder zu erneuern, führte mehr und mehr zur Ansiedlung entsprechender Handwerke. Zuerst in der Talweitung am Fluss, später auf dem Stadtberg siedelten diese sich an, so dass in der zweiten Hälfte des 13. Jahrhunderts in 68 Häusern sich etwa 480 bis 500 Bewohner sesshaft machten. Auch in der Wehranlage auf dem vorderen Bergsporn über dem Fluss wurden Bewaffnete ansässig. Urkundlich ersterwähnt wird die Burg Zschopau 1299.

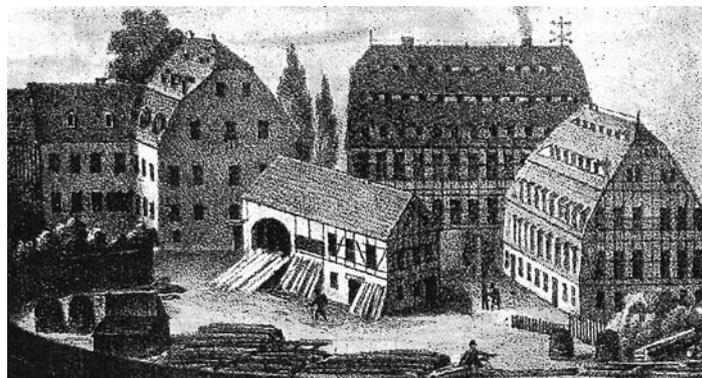
Für die Nahrungsversorgung der wachsenden Bevölkerung wurde der Bau einer Mehlmühle und für den Häuserbau einer Sägemühle notwendig. Das Recht, Mühlen zu errichten und aus ihren Erzeugnissen Einkünfte zu erzielen, hatten die Landesherrn. Sie verliehen dieses Recht an die ortsansässigen Lehnsleute. Sicher wird eine zur Burg gehörende Mühle schon im 13. Jahrhundert bestanden haben.



Ausschnitt aus Stadtplan von 1850 mit der Lehmühle

In der Urkunde vom 1.11.1457 verzichtete Anarg von Waldenburg auf Wolkenstein zugunsten des Kurfürsten Friedrich von Sachsen auf die Lehen und Erbschaft am Schloss Zschopau (Czschape), nebst Stadt und Zugehörungen (z.B. Fischereirechte, Mühlenrecht). 1557 erhielt der Jägermeister Cornelius von Ruxleben, Günstling des Kurfürsten August, neben dem ganzen Dorf Krumhermersdorf mit allen seinen Zubehörungen auch „den jährlichen Erbzinß an der Schloß-Mühlen zu Zschopa und die Fischerei in dem Wasserflusse daselbst“. Nachdem Ruxleben 1576 in Un-

gnade gefallen war und bis ans Lebensende in der Pleißenburg in Leipzig eingekerkert blieb, verlor er alle Güter. Die Lehmühle wurde einstweilen von der Stadt verwaltet und genutzt. Am 29. Januar 1597 erhielt der Sohn Lorenz von Ruxleben die Mühle. Von dessen Sohn ging sie an Ludwig von Breitenbach, einen Verwandten der Ruxleben, und fiel nach dessen Tod an den Landesherrn Kurfürst Johann Georg zurück, der sie 1625 an den Geh. Kammerrat und Hauptmann Rudolf von Vitzthum zu Lehen gab. Später ging die Mühle über fünf Generationen an die Herren von Metzsch (daher die Bezeichnung Metzsch-Lehmühle), deren letzter, Georg Siegmund von Metzsch, sie an Johann Friedrich Höckner verkaufte. Als weitere Besitzer der Mühle werden genannt: Karl Friedrich Amadeus Liebe, August Friedrich Traugott Liebe, Samuel Gottlieb Phillip, Carl Friedrich und Friedrich Wilhelm Phillip, die auf dem Rittergut Schloßchen saßen. Letzterer brachte sie durch Kauf am 19. Juni 1815 an sich und überließ sie seiner Ehefrau Johanne Christiane Friedericke Phillip geb. Treitschke. 1830 wurde die Mühle als schriftsässig erklärt.



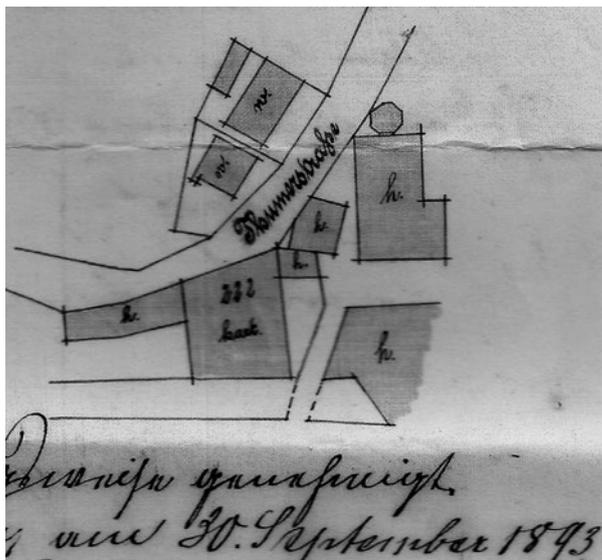
Lithographie des Lehmühlenkomplexes Ende 18. Jahrhundert („Heimatklänge“, Seite 255)

Um 1785 wurde neben der Lehmühle auf dem Nachbargrundstück am Hang zur heutigen Thumer Straße entlang des Mühlgrabens ein großes Wohngebäude nebst Seitengebäuden errichtet. Dieses Grundstück (Ortslistennummer 222) war weiträumig bebaut. Ein Pavillon und ein Gebäude mit vermutlich einer Badestelle an der Zschopau befanden sich darauf. Der Färber Heinrich August Öhme war 1853 der stolze Besitzer.



Ansicht des Mühlenareals um 1884

Friedrich Otto Winkler erwarb 1886 die Mühlen von den Phillipischen Erben und baute moderne Maschinen ein. Der gesamte Bereich wurde fortan als „Winkler-Mühle“ bezeichnet. Im Jahr 1889 brannte die Lehmühle ab.



Situationsplan aller Mühleengebäude auf Bauzeichnung von 1893

Im Jahr 1893 wurde auf dem Platz der abgebrannten Mühle ein Fabrikneubau mit nochmals neuen Maschinen errichtet.



Gebäudekomplex nach Wiederaufbau Fabrikgebäude (um 1900)

Weil die Familie WINKLER durch den Neubau in finanzielle Schwierigkeiten geriet, verkaufte sie 1902 das Fabrikgebäude an die Firma „MARSCHEL-FRANK-SACHS AG“. Aus dem Namen der drei Firmeninhaber Marschel, Frank und Sachs leitete sich der noch heute verwendete Begriff „MAFRASA“ ab. Durch diesen Verkauf ging die Bezeichnung „Winkler-Mühle“ an den Gebäudekomplex am Hang der Thumer Straße über und bekam die Adresse Thumer Straße 1.



Luftbild um 1960

Nach dem Zweiten Weltkrieg stellte die „MAFRASA“, die in den 1930er Jahren arisiert worden war, ihre Produktion ein. In der DDR-Zeit wurde das frühere „MAFRASA“-Gebäude als Lehrlingswohnheim des VEB MZ genutzt



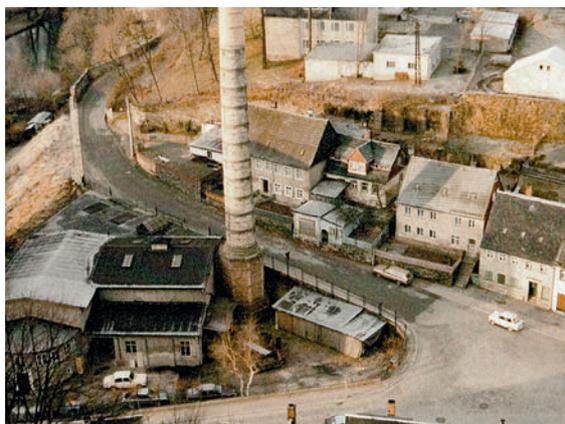
Hauseingang Thumer Straße 1 um 1960

Die Gebäude der „Winkler-Mühle“ wurden nach dem Zweiten Weltkrieg teilweise als Wohnraum genutzt. Da im Laufe der Jahre die baulichen und hygienischen Mängel die Wohnbarkeit unmöglich machten, wurde der Gebäudekomplex 1978 geräumt und nach einem vorsätzlich von Unbekannten gelegten Brand 1987 abgerissen.



Blick auf Abbruch der „Winkler-Mühle“ entlang der Langfront des Lehrlingswohnheimes

Heute ist nur Wenigen bekannt, dass an dem mit Gestrüch bewachsenem Hang an der Thumer Straße, kurz nach dem Abzweig von der Johannisstraße, linksseitig ein mehrstöckiges Gebäude der „Winkler-Mühle“ stand.



Blick vom Dicken Heinrich auf Kesselhaus und abgeräumten Hang (linke Bildseite) an der Thumer Straße im Jahr 1993

Dr. Hans Brenner
Zschopauer Verein für Heimatgeschichte, Brauchtum- und Denkmalpflege e. V. AG „Häuser, Straßen, Plätze und ihre Bewohner“

LACKIEREREI - BERND ROST GbR

Waldkirchener Str. 13 c · 09405 Zschopau · Tel. (03725) 2 22 68 · Fax 2 22 48

Unsere Leistungen rund um's Auto:

- Karosseriearbeiten
- Fahrzeugaufbereitung
- Lackschadenfreies Ausbeueln
- PKW - Lackierung
- Lackierarbeiten
- Sandstrahlarbeiten
- Unterbodenschutz
- Farbspraydosen



BESTATTUNGSWESEN ZSCHOPAU



Inh. CORNELIA SCHWARZ
Gartenstraße 9 - 09405 Zschopau

einheimischer, fachgeprüfter Bestatter

ständig erreichbar unter: (03725) 2 25 55
Ausführung aller Bestattungsleistungen!



Seit über 70 Jahren Ihr Partner für GUTES HÖREN

Hörgeräte-Akustik ROCHHAUSEN

GmbH

Filiale Marienberg · Töpferstraße 1 · ☎ 03735 - 23 04 5
Öffnungszeiten: Mo, Di & Do 8 - 17 Uhr · Mi & Fr 8 - 13 Uhr

Filiale Zschopau · Rudolf-Breitscheid-Str. 26 · ☎ 03725 - 23 64 7
Öffnungszeiten: Di & Do 9 - 12 Uhr & 14 -17 Uhr · Fr 14 -17 Uhr

Filiale Flöha · Augustusburger Str. 44 · ☎ 03726 - 71 41 37
Öffnungszeiten: Mo 9 - 17 Uhr · Mi 9 - 15 Uhr · Fr 9 - 12 Uhr

Vertrauen Sie dem Marktführer!
Verschenken Sie kein Geld und sichern Sie sich den

besten Preis

beim Verkauf Ihrer Immobilie



S-ImmobilienCenter

Ihr Makler in Zschopau:

Rolf Lein

☎ 03733 139-4553



PFLEGETEAM MIENIETS GmbH

Ambulanter Pflegedienst

SIE brauchen Hilfe -
WIR unterstützen SIE!

Wir sind ein ambulanter Pflegedienst,
der eine vertraute und sichere Zusammenarbeit von Pflegenden, Klienten und deren Angehörigen zum Ziel hat.



- Alltagsbetreuung
- Seniorenwohngruppe
- Stundenweise Betreuung
- Hauswirtschaftspflege
- Grundpflege
- Moderne Wundversorgung

Chemnitzer Str. 42 | 09405 Gornau
Geschäftsführerin: Kristina Mieniets
Tel.: 03725/3989369
Funk 0176/63405429

www.pflegedienst-mieniets.de

WIR STELLEN EIN

ab sofort und unbefristet:

- Konstrukteure (m/w)
- Schweißer (m/w)
- Mechatroniker (m/w)

mehr zu unseren Jobs auf
vorgeschmack.zabag.de

ZABAG®

SECURITY ENGINEERING

■ engineering ■ products ■ systems ■ customization

ZABAG Security Engineering GmbH
Am Wasserwerk 38 | 09579 Grünhainichen | www.zabag.de

GGZ - Willkommen in Zschopau

Grundstücks- und Gebäudewirtschafts GmbH Zschopau

Waldkirchener Str. 14 Tel.: (03725) 37 01-0 Web: www.ggz-zschopau.de
09405 Zschopau Fax: (03725) 37 01-28 E-Mail: info@ggz-zschopau.de

Schulstraße 5



Energieverbrauchsausweis 116 kWh (m²a), Erdgas, Baujahr 1925, baul. Veränd. 1995, Energieeffizienzklasse D

- 2-Raum-Wohnung, 2.WG, 52 m²
- bezugsfertig
- zentrale Lage

Miete : 258,00 € zzgl. NK

Für eventuelle Rückfragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung. Vielen Dank!

Neumarkt 5



Energieverbrauchsausweis 62,8 kWh (m²a), Erdgas, Baujahr 1907, Energieeffizienzklasse B

- 3-Raum-Wohnung, DG, 82 m²
- bezugsfertig

· im Zentrum Zschopau's
Miete : 410,00 € zzgl. NK

ANTEA Bestattungen Chemnitz GmbH www.antea-bestattung.de

Bestattungshaus in Zschopau

Rudolf-Breitscheid-Straße 17
09405 Zschopau

Telefon: (03725) 22 99 2

Ihre Ansprechpartnerin:
Frau Sabine Toppel

EUROCERT
qualitätszertifizierter
Bestattungsdienstleister



ZEIT FÜR MENSCHEN

Aldler-Apotheke



Inhaber Apotheker: M. Uhlig



Lange Straße 10
09405 Zschopau/Erzgeb.

Tel.: (03725) 2 38 63 / 2 38 64
Fax: (03725) 34 05 36

Nutzen Sie das umfangreiche Leistungsangebot und die Erfahrung einer Apotheke mit Tradition!

Öffnungszeiten: Mo-Fr 8-18 Uhr Sa 8-12 Uhr



HÖRGERÄTE

EHNERT



www.hörgeräte-ehnert.de

Filiale Zschopau



Altmarkt 6

03725 / 34 41 240

Montag - Freitag: 9 - 13 Uhr / 14 - 18 Uhr

))) Hörgeräte))) individueller Lärmschutz))) Schwimmschutz

- ✓ sächsisches Familienunternehmen
- ✓ eigene Werkstatt mit Sofortreparaturdienst
- ✓ eigenes Labor
- ✓ kostenloser Hörtest
- ✓ kostenlose Erprobung der Hörgeräte
- ✓ Hörgeräteoptimierung
- ✓ Tinnitus- & Audiotherapie
- ✓ Hausbesuchsdienst
- ✓ Lärm- & Schwimmschutz
- ✓ 11 x in Südwestsachsen

Telefonverzeichnis mit Aufgabengebiet Stadtverwaltung Zschopau - Einwahl 03725 287-0

Name/Amt	Tätigkeit	Durchwahl
Herr Sigmund	Oberbürgermeister	-100
Frau Fritzsche	Sekretariat Oberbürgermeister	-101

Hauptamt- und Ordnungsverwaltung

Frau Hinz	Hauptamtsleiterin	-121
-----------	-------------------	------

Sachgebiet Innere Verwaltung

Frau Brödner	Amtsblätter/Öffentlichkeit/Vereine	-120
Frau Wüstner	Personal	-124
Herr Bludau	Innere Verwaltung/IT	-125
Frau Steiner	Bezügerechnung	-127
Frau Lorke	Stadtrat/Gemeinderat	-131
Herr Gahut	Presse und Öffentlichkeit	-132
Frau Kahl	Stadtarchiv	-140
Herr Schaarschmidt	Hausmeister	-148

Sachgebiet Kinder, Jugend und Soziales

Frau Buschmann	Sachgebietsleiterin	-211
Frau Schmitz	Schulen/Versicherungen	-212
Frau Kolomaznik	Kindertagesstätten	-214

Sachgebiet Bürgerbüro

Frau Enzmann	Bürgerbüro/Standesamt	-115
Frau Wenzel	Bürgerbüro/Standesamt	-117
Frau Ullmann	Bürgerbüro/Melde- /Gewerbewesen	-220
Frau Kücken, A.	Bürgerbüro/Melde- /Gewerbewesen	-221/
Frau Wutzler	Bürgerbüro/Familienpässe/Fundbüro	-152 -279

Sachgebiet Recht, Ordnung und Sicherheit

Herr Leibling	Stellv. Amtsleiter/Sachgebietsleiter	-130
Frau Maslosz	Bußgelder, Widersprüche, Märkte, Tierschutz	-119
Herr Hildebrandt	Brand- und Katastrophenschutz	-153
Herr Tausch/Wagner	Vollzugsdienst	-153
Frau Otto	Vollzugsdienst	-154
Frau Hoheisel	Straßenverkehrsbehörde/Plakatierung	-237

Bauverwaltung

Sachgebiet Hoch- und Tiefbau

Frau Wutzler	Amtsleiterin	-200
Herr Lämmel	Kommissarischer Amtsleiter/ Sachgebietsleiter	-226
Frau Kliemann	Stadtplanung/Straßen/Baurecht Straßenbeleuchtung Schachtscheine	-202
Frau Winkler	Bauverwaltung / Bauhof	-231
Herr Lange	GLM/Hochbau	-235

Sachgebiet Stadtplanung /Liegenschaften

Herr Berger	Stadtplanung/Baumfällgenehmigung	-241
Herr Kreher	Grundstücksverkehr	-234
Frau Weißbach	Liegenschaften/Friedhöfe/Vermietung	-251
Herr Hoyer	Fördermittelbearbeiter	-230

Bauhof

Herr Schreiter	Bauhofleiter	23145
----------------	--------------	-------

Kämmerei

Frau Blank, N.	Kämmerin	-105
----------------	----------	------

Frau Blank, J.	Geschäfts- und Anlagenbuchhaltung	-103
Frau Sonntag	Geschäftsbuchhaltung	-106
Frau Friedrich	Haushalt und Controlling	-107
Frau Kücken, D.	Geschäftsbuchhaltung	-108
Frau Naumann	Zahlungsverkehr	-109
Frau Schier	Zahlungsverkehr	-110
Frau Kirschner	Kassenverwalter	-118
Frau Löffler	Steuern/Hundesteuer	-149

Kultur- und Tourismusbetrieb

Frau Schlegel	Leiterin	-160
Frau Hubatsch	Veranstaltungsorganisation	-161
Herr Junge	Museum	-162
Herr Pöttrich	Hausmeister	-163
Frau Seifert/Bollin	Großraumbüro Schloss	-164
Frau Krzywonos	Museum Kasse	-170
Frau Schubert	Touristinformation/Museum	-287/-170
Herr Haupt	Führungen	-171
Frau Sadowski	Ausstellungen	-171
Frau Dost	Bibliotheksleiterin	-190
Frau Schulz	Bibliothek	-191/192

Die Mitarbeiter sind während der Öffnungszeiten
des Rathauses erreichbar.

Wichtige Informationen für unsere Bürger

Öffnungszeiten Rathaus Zschopau - Bürgerbüro

Montag:	09:00 bis 15:00 Uhr
Dienstag:	09:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch:	09:00 bis 14:00 Uhr (Ämter sind geschlossen)
Donnerstag	09:00 bis 17:00 Uhr
Freitag:	09:00 bis 14:00 Uhr

Öffnungszeiten Schloss Wildeck/Touristinformation

April bis Oktober
täglich von 10:00 bis 17:00 Uhr
November bis März
täglich von 10:00 bis 16:00 Uhr

Museen:

- Motorrad Museum „MotorradTräume“
(DKW-Zweirad-Sammlung von Rasmussen und MZ-Modelle)
- Erzgewölbe (kleine Mineralienschau)

Weiteres:

- Aussichtsturm „Dicker Heinrich“ – ein grandioser Blick wartet auf Sie!
- Gang zu den Stuben - derzeitige Ausstellung „KUNSTVERSUCHE“
- Verschiedene Renaissance-Räumlichkeiten
- Bistro an der Museumskasse – herzhafter Imbiss, guter Kaffee und sonstige leckere Getränke, Kuchen & Eis
- Schlossgarten (täglich 10 - 18 Uhr geöffnet)

Öffnungszeiten der Stadtbibliothek „Jacob Georg Bodemer“

Montag und Freitag	12:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Dienstag und Donnerstag	10:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen

Wichtige Informationen für unsere Bürger

Öffnungszeiten Rathaus Zschopau - Bürgerbüro

Montag:	09:00 bis 15:00 Uhr
Dienstag:	09:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch:	09:00 bis 14:00 Uhr (Ämter sind geschlossen)
Donnerstag:	09:00 bis 17:00 Uhr
Freitag:	09:00 bis 14:00 Uhr

Öffnungszeiten Schloss Wildeck/Touristinformation

April bis Oktober
täglich von 10:00 bis 17:00 Uhr
November bis März
täglich von 10:00 bis 16:00 Uhr

Museen:

- Motorrad Museum „MotorradTräume“ (DKW-Zweirad-Sammlung von Rasmussen und MZ-Modelle)
- Erzgewölbe (kleine Mineralienschau)

Weiteres:

- Aussichtsturm „Dicker Heinrich“ – ein grandioser Blick wartet auf Sie!
- Gang zu den Stuben - Wechsel-Ausstellung
- Verschiedene Renaissance-Räumlichkeiten
- Bistro an der Museumskasse – herzhafter Imbiss, guter Kaffee und sonstige leckere Getränke, Kuchen & Eis
- Schlossgarten (täglich 10 - 18 Uhr geöffnet)
- Museumsshop mit umfangreichen Informationen

Öffnungszeiten der Stadtbibliothek „Jacob Georg Bodemer“

Montag und Freitag	12:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Dienstag und Donnerstag	10:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen

Wichtige Informationen für unsere Bürger:

Feuerwehr / Ärztlicher Notdienst	112
Polizei	110
Allgemeiner Bereitschaftsdienst der Kassenärztlichen Vereinigung	116 117
Augenärztlicher Bereitschaftsdienst der kassenärztlichen Vereinigung	03733/19222

Störungsnummer der Versorgungsträger

Telekom AG (Festnetz und Internet)	0800/3301000
AZV Zschopau/ Gornau (Abwasser OT Zschopau)	0172/8638347

ZWA Hainichen (Abwasser OT Krumhermersdorf)	0151/12644995
Erzgebirge Trinkwasser GmbH (Trinkwasserversorgung)	03733/1380
Mitnetz GmbH (Stromversorgung)	0800/2305070
inetz Erdgasversorgung	0800 1111 489 20
Radio Bachmann 03725/22034 (Antenne OT Zschopau)	
Erznet AG (Antenne OT Krumhermersdorf)	03735/64822
Sparkassen-ServiceCenter	
montags bis freitags 08:00 bis 18:30 Uhr	03733/139-0

Gottesdienste der Ev.-Luth. St.-Martins-Kirchgemeinde Zschopau

29.07.2018	10:00 Uhr	Gottesdienst
05.08.2018	10:00 Uhr	Sakramentsgottesdienst
12.08.2018	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Trauung
19.08.2018	10:00 Uhr	Gottesdienst zum Schulbeginn

Gottesdienst Katholische Pfarrei St. Marien

28.07.2018	18:00 Uhr	Heilige Messe
05.08.2018	10:30 Uhr	Heilige Messe
11.08.2018	18:00 Uhr	Heilige Messe
19.08.2018	10:30 Uhr	Heilige Messe mit Schülersegnung

Straßensperrungen

bis 03.08.2018	Vollsperrung	Gornau Talstraße Nr. 21/22
bis 31.08.2018	Vollsperrung	Krumhermersdorf Bornwaldstraße bis Einkaufsmarkt
bis 20.10.2018	Vollsperrung	Bodemersiedlung – Höhenweg
06.08. – 10.08.2018	Vollsperrung	Fritz-Heckert-Straße/ Launer Ring

Die aktuellen Straßensperrungen finden Sie unter: www.zschopau.de/

Sitzungstermine: 1

15.08.2018	Stadtrat
29.08.2018	Technischer Ausschuss

Nächster Erscheinungstag des Stadtkuriers ist der 22.08.2018

An die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Zschopau

Die Stadtverwaltung ist bestrebt, die zahlreichen Einrichtungen, die das Wohnen in unserer Stadt einschließlich der Ortsteile angenehm machen, sorgfältig zu unterhalten. Eine ständige Kontrolle ist jedoch oft nicht möglich, deshalb sind wir auf Ihre Mithilfe angewiesen. In der nachfolgenden Liste können Sie die möglichen Mängel aufschreiben und an uns melden. Dies ist per Brief oder per Fax unter der Nummer 03725/287104 möglich. Bitte haben Sie Verständnis, wen die Regulierung nicht immer sofort erfolgen kann. Sie können jedoch versichert sein, dass wir jeder Meldung nachgehen werden.

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit!

Mängelmeldung

Ich habe am folgende Mängel festgestellt:

.....

Name, Anschrift, Telefon

.....



Wohnungsgenossenschaft
ZSCHOPAOTAL eG

Aktuelle Wohnungsangebote

Moderne 3-Raum-Wohnung mit Balkon – 55 m²
Bertolt-Brecht-Straße 7 in Zschopau

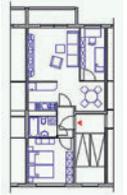
4. Etage – Wärmedämmung der Fassade sowie der oberen und unteren Geschossdecke – Bad gefliest mit Wanne – Küche mit Fliesenspiegel und Fenster – Fußboden: Design-Belag nach Wahl – Wände: Raufaser Anstrich nach Wahl – Decken: Raufaser Weiß – Keller – Abstellraum für Fahrräder zur gemeinsamen Nutzung – Wäscheraum und -platz stehen zur Verfügung – Keller, PKW-Stellplatz in unmittelbarer Nähe ohne Gebühr –



245,00 € Miete
110,00 € Nebenkosten

Moderne 3-Raum-Wohnung mit Balkon – 55 m²
Rosa-Luxemburg-Straße 8 in Zschopau

2. Etage – Wärmedämmung der Fassade sowie der oberen und unteren Geschossdecke – Bad gefliest mit Wanne – innenliegende Küche mit Fliesenspiegel – Fußboden: Design-Belag – Wände: Raufaser Anstrich nach Wahl – Decken: Raufaser Weiß – Keller – Abstellraum für Fahrräder zur gemeinsamen Nutzung – Wäscheraum und -platz stehen zur Verfügung – Keller, PKW-Stellplatz in unmittelbarer Nähe ohne Gebühr –



245,00 € Miete
120,00 € Nebenkosten



Ihr Ansprechpartner: Herr Nestler
Telefon: 03725 / 77 294 • Fax: 03725 / 77 922
Wohnungsgenossenschaft Zschopautal eG
Altmarkt 8 • 09405 Zschopau
www.wg-zschopautal.de

Unsere Leistungen im Überblick:

- Wir vermieten 1- bis 6-Raum-Wohnungen in den Orten: Zschopau, Krumhermersdorf, Scharfenstein, Gießbach, Großolbersdorf, Wolkenstein, Niederschmiedeberg
- Errichtung, Verkauf und Verwaltung von Wohneigentum
- Vermietung einer Gästewohnung
- allgemeine Servicedienstleistungen rund ums Haus

Siegel TEXTILIEN

Mode und Wäsche



in den Größen Damen 34–54 und Herren 46–62

Zschopau • Seminarstraße 2 • Telefon: 03725/ 82491
Mo–Fr: 9–18 Uhr und Sa: 9–12 Uhr

**Großer
Sommerschlussverkauf**

Tolle Preise
jetzt bis

70%
REDUZIERT



Lust auf mehr Bad?

Individuelle Badlösungen
komplett aus einer Hand



09526 Olbernhau
Kohlhaustraße 12
Tel. 037360 739-0

09599 Freiberg
Olbernhauer Str. 59
Tel. 03731 207986

www.kummerloewe-komplettbad.de



bad
pool
heizung
kummerlöwe